

- KENZINGEN
- BOMBACH
- HECKLINGEN
- NORDWEIL

Ausgabe Nr. 05
Freitag, 03. Februar 2012



stadt kenzingen

■ internet: www.kenzingen.de

■ eMail: post@kenzingen.de

- Hilfe in Not
- Amtliche Bekanntmachungen
- Stadtverwaltung/
Behörden
- Wir gratulieren
- Schulen und Kinder
- Kirchen/Religions-
gemeinschaften
- Treffpunkte
- Sonstiges

Zunftkappenabend 2012

D'r Narrenspiegel

Samstag, 11. Februar 2012, 19.59 Uhr
in der Üsenberghalle Kenzingen.

Begleitet durch die Stadtkapelle Kenzingen
Anschließend Tanz und Barbetrieb.

Fasneteröffnung

Schmutziger Dunschdig,
16. Februar 2012 um 19.11 Uhr
Hemdglunkerumzug
Treffpunkt: Schwobetor



Hilfe in Not

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst	112
Krankentransport	192 22
Polizeiposten Kenzingen	92 91-0
Polizeidirektion Emmendingen	07641/58 20
Städtischer Notdienst	0176/21 87 98 84
Technisches Hilfswerk	07641/21 81
Giftnotrufzentrale	0761/1 92 40
Rechtsanwalt-Notdienst	0172/7 45 19 40
Störungsdienst Strom	0800/3 62 94 77
Störungsdienst Straßenbeleuchtung	0800/1001873
Störungsdienst Gas	07641/46 06-0

Ärztlicher Notfalldienst

Mo.-Fr. 19.00 - 08.00 Uhr und
an Wochenenden und Feiertagen
von Sa 8.00 - Mo 8.00 Uhr.
Tel. 01805/19292-320

Zahnarzt Notfalldienst

an Wochenenden und Feiertagen
von Sa 8.00 - Mo 8.00 Uhr
Tel. 0180 3 222 555 - 70

Apothekendienst

Freitag, 3. Februar 2012

Üsenberg-Apotheke, Kenzingen

Samstag, 4. Februar 2012

Tulla-Apotheke, Oberhausen

Sonntag, 5. Februar 2012

Brunnen-Apotheke, Herbolzheim

Montag, 6. Februar 2012

Stadt-Apotheke, Eendingen

Dienstag, 7. Februar 2012

Stadt-Apotheke, Kenzingen

Mittwoch, 8. Februar 2012

Bienenberg-Apotheke, Malterdingen

Donnerstag, 9. Februar 2012

Stadt-Apotheke, Eendingen

Tierärztlicher Dienst

Landkreis Emmendingen:

Falls der zuständige Tierarzt nicht erreichbar ist, versieht in der Zeit von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr den tierärztlichen Bereitschaftsdienst:

Samstag, Sonntag, 4./5. Februar 2012

Dr. Kissel, Kenzingen
Tel. 07644 559

Wichtige Anschlüsse

Stadtverwaltung Kenzingen
Rathaus Zentrale Tel. 900-0, Fax 900-160
Bürgermeister Guderjan Tel. 900-100
E-Mail-Adresse: post@kenzingen.de
www.kenzingen.de

Häusliche Krankenpflege,

Valerija Schmidt, Brotstr. 5, Tel. 931223.
Bereitschaft rund um die Uhr

Sozialstation St. Franziskus

Unterer Breisgau e. V., Herbolzheim,
Tel. 07643/913080
Zweigstelle Kenzingen, Eisenbahnstraße
6, Telefon-Nr. 07644/930412 Sprechzeiten: Montag bis Freitag,
10.30 - 11.30 Uhr und nach Vereinbarung.

Dorfhelferinnenstation

Sozialstation
St. Franziskus, Tel. 07643/913080
Dorfhelferinnen für städtische und ländliche Haushalte
Frau J. Blasel, Tel. 07644/8908
Frau Ch. Raub-Heilmann, Tel. 07644/303

Herbstzeit gemeinnützige GmbH

Betreutes Wohnen für alte Menschen in Familien
Sprechzeiten nach Vereinbarung: Tel. 9290350
meinrad.weber@herbstzeit-bwf.de

Bürgerstiftung Kenzinger Hilfsfonds

Rathaus Kenzingen Nebengebäude
Sprechzeiten: jeden Mittwoch 9 - 11 Uhr
Tel. 07644/900-208
Spendenkonto Nr. 22227775, (BLZ 68050101)
Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau
Ansprechpartner:
Barbara Rieger, Bombach, Tel. 91 33 71
Gisela Kuwert, Kenzingen, Tel. 7742
Ingrid Schätzle, Nordweil, Tel. 1215
Inge Göbes, Kenzingen, Tel. 6606
Marianne Tiessler, Kenzingen, Tel. 7315
Bruno Waltersberger, Hecklingen, Tel. 91 35 32

Hospiz Hecklingen e.V., Telefon 93 01 98

www.hospiz-hecklingen.de, Dorfstraße 3,

★ persönlich erreichbar montags
von 10.00 bis 12.00 Uhr

★ jeweils am letzten Mittwoch im Monat
um 18.00 Uhr „Trauergruppe“
Richardisweg 14

Fachstelle Sucht

Beratung Behandlung Prävention

Hebelstraße 27, Emmendingen
Tel. 07641/93 35 89-0, Fax 07641/93 35 89-99
Die Beratungsstelle ist wochentags von 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr und mittwochs bis 18.00 Uhr erreichbar.

Weißer Ring (Hilfe für Opfer von Straftaten)

Tel. 07642/9076-825

TelefonSeelsorge Freiburg

0800 111 0 111 oder 0800 111 0 222
gebührenfrei und rund um die Uhr erreichbar

Wehrdienstberatung (Ausbildung/Studium)

Rathaus Emmendingen, Landvogtei 10
telef. Terminvereinbarung erforderlich
Tel. 0761 3194 258 oder 259

Amts- und Sprechtage

Öffnungszeiten Rathaus Kernstadt

Montag 08.30 - 12.00 Uhr, 14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag 07.30 - 12.00 Uhr, 14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch 08.30 - 12.00 Uhr, 14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag 08.30 - 12.00 Uhr, 14.00 - 19.00 Uhr
Freitag 08.30 - 12.00 Uhr

Erweiterte Öffnungszeiten des

Bürgerbüros (Eingang Hauptstraße)

Montag, Mittwoch, Freitag 08.30 - 16.00 Uhr
Dienstag 07.30 - 16.00 Uhr
Donnerstag 08.30 - 19.00 Uhr
Samstag 10.00 - 12.00 Uhr

Öffnungszeiten der Rathäuser in den Stadtteilen

Bombach	Tel. 254
Dienstag	10.00 - 13.00 Uhr
Donnerstag	15.00 - 18.00 Uhr
Hecklingen	Tel. 269
Dienstag	15.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 13.00 Uhr
Nordweil	Tel. 1311
Montag	15.30 - 18.30 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr

Sprechstunden der Ortsvorsteher in den Stadtteilen

Bombach	
Dienstag	10.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	15.00 - 18.00 Uhr
Hecklingen	
Dienstag	16.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 12.00 Uhr
Nordweil	
Montag	16.30 - 18.30 Uhr
Freitag	09.00 - 11.00 Uhr

Außerhalb der regulären Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Terminabsprache.

Recyclinghof und Grünschnittplatz Kenzingen (bei der Kläranlage)

Öffnungszeiten
Freitag 13.00 - 17.00 Uhr
Samstag 09.00 - 13.00 Uhr

Seniorenbüro Landkreises Emmendingen

Landratsamt Emmendingen, Zimmer 106
Christiane Hartmann, Tel. 07641/4 51-4 12
Sprechzeiten:
Montag bis Freitag 08.30 - 10.00 Uhr
Donnerstag auch 14.00 - 18.00 Uhr

Landratsamt Emmendingen - Sozialer Dienst - Sprechstunden in Kenzingen, Rathaus, Fraktionszimmer, nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

Frau Heller	07641 451330
Herr Hahner	07641 451297
Herr Wetzstein	07641 451291

Sprechzeiten Finanzamt Emmendingen

Montag, Dienstag, Mittwoch
07.30 - 15.30 Uhr durchgehend
Donnerstag 7.30-17.00 Uhr durchgehend
Freitag, 7.30 - 12.00 Uhr

AOK Kunden-Center, Kenzingen

Freiburger Straße 1, Tel. 0781 20351858

Sozialverband VdK Ortsverb. Kenzingen
Sprechstunden im Rathaus Kenzingen,
Fraktionszimmer, Eingang Hauptstraße,
jeden ersten Donnerstag im Monat
von 18.00 bis 19.00 Uhr.

Der Bürgermeister informiert:

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

kommunaler Klimaschutz und die Nutzung erneuerbarer Energien werden von der Stadt seit Jahren aktiv praktiziert. So wurden in den Jahren 2002 bis 2006 insgesamt 42 private Maßnahmen zur Nutzung von Sonnenenergie oder Erdwärme im privaten Bereich gefördert. 2005 wurde das Schulzentrum, später dazu das AWO-Pflegeheim mittels Fernwärme an eine zentrale Hackschnitzelanlage angeschlossen. Fortwährend werden energetische Maßnahmen an städtischen Gebäuden durchgeführt – allein die diesbezügliche Sanierung des Gymnasiums kostet rund 3,5 Mio. Euro. Die Stadt fördert von Beginn an die Erzeugung von Solarstrom auf dem Dach des Gymnasiums und aktuell finanziell die Erstellung von privaten Energiesparhäusern. Der Gemeinderat hat im Mai 2009 eine Kommunale Klimaschutzagenda beschlossen, um örtliche Beiträge zur Verminderung des CO²-Ausstosses zu erarbeiten, die Nutzung erneuerbarer Energien zu begünstigen und die Bürgerschaft etwa mit Vorträgen und im Rahmen der Kenzinger Energietage über Handlungsmöglichkeiten und Finanzierungshilfen im privaten Bereich zu informieren. Klimaschutz, vor allem aber die Energiewende im Jahr 2011 verstärkten die Forderung, interessierten Bürgerinnen und Bürgern die Beteiligung an örtlichen Projekten zur Nutzung regenerativer Energie zu ermöglichen.

Der eigene Anspruch, wiederholte Beschwerden eines Anliegerehepaars über die Emissionen der Wasserkraftanlage an der Elz sowie die Aussicht, die Erzeugung von Solarstrom und Strom aus Wasserkraft für Anleger günstig kombinieren zu können und dabei das für die Sanierung der Wasserkraftanlage notwendige Kapital zeitnah zu gewinnen, haben die Verwaltung und den Gemeinderat über das Jahr 2011 hinweg beschäftigt.

Nun hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 26. Januar 2012 beschlossen, zusammen mit der ‚Ökostromgruppe Freiburg‘ bzw. der dazu gehörigen ‚Windkraft Weissmoos GmbH‘ die ‚Kommanditgesellschaft Kenzingen Regenerativ GmbH & Co KG‘ zu gründen, um aus regenerativen Quellen Elektrizität zu erzeugen und zu verkaufen. Zu diesem Zweck wird der bis 2023 abgeschlossene Pachtvertrag mit der ‚Wasserkraftgemeinschaft Markowsky / Schlipf Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (GbR)‘ einvernehmlich aufgelöst und die Wasserkraftanlage für 25 Jahre an die ‚Kenzingen Regenerativ GmbH & Co KG‘ verpachtet. Nachdem die Badische Zeitung am 28. Januar berichtet hat, dass es im Gemeinderat unterschiedliche Auffassungen über die Form des künftigen Betriebs der Wasserkraftanlage gebe, sollen im Folgenden die Ausgangslage und das weitere Vorgehen beschrieben werden:

Die Stadt hat 1990 die bis dahin selbst und defizitär betriebene Wasserkraftanlage an die ‚Wasserkraftwerksgemeinschaft Markowsky / Schlipf GbR‘ verpachtet. Die Pächter investierten in erheblichem Umfang in die Modernisierung der Anlage. Hierdurch wurde die Lärmemission reduziert, die gewässerökologische Situation verbessert und die Stromproduktion deutlich erhöht. Der Pachtvertrag läuft bis zum 31. Januar 2023. Seine Laufzeit kann bis zum 31. Januar 2013 einseitig von der Pächterin bis zum 31. Januar 2046 verlängert werden. Die Pächter haben eine aktuelle Genehmigung zum Betrieb des Kraftwerks, mit dem an der Elz seit mehr als 100 Jahren Elektrizität erzeugt wird – verbunden mit Emissionen. Unter diesen Vorzeichen wurde die Verwaltung Mitte 2009 vom Gemeinderat beauftragt, die Wasserkraftanlage mit den angebauten Wohngebäude zur Sondierung des Marktes auszuschreiben – ein Käufer hätte gegebenenfalls in den bestehenden Pachtvertrag eintreten müssen. Nach Wertung der eingegangenen Angebote wurde der Verkauf im Frühjahr 2011 als nicht wirtschaftlich verworfen und die Verwaltung beauftragt, die Möglichkeiten eines Bürgerbeteiligungsmodells unter Einbeziehung der Wasserkraftanlage zu prüfen. Die unterschiedlichen Möglichkeiten dabei wurden dem Verwaltungs- und Finanzausschuss im Juli 2011 vorgestellt: Andreas Markowsky gab Auskunft zur Grün-

dung und zum Betrieb einer GmbH & Co. KG – die Ökostromgruppe betreibt 18 derartige Gesellschaften. Die EnBW hat das von ihr anspruchgeförderte Modell einer Energiegenossenschaft vorgestellt. Steuerberater Gerd Kammers informierte über die handels- und steuerrechtlichen Aspekte der beiden Rechtsformen. Im Vorfeld hatte die ‚Wasserkraftwerksgemeinschaft Markowsky / Schlipf GbR‘ allerdings verbindlich mitgeteilt, dass für die ‚Ökostromgruppe Freiburg‘ als Alternative zur derzeitigen Betriebsform nur ein Beteiligungsmodell in Form einer GmbH & Co. KG in Frage komme. Sofern eine Bürgerenergiegenossenschaft realisiert werde, werde die Pächterin ihr Optionsrecht auf Vertragsverlängerung bezüglich der Pacht der Wasserkraftanlage ausüben.

Die Wasserkraftanlage, die den Jahresbedarf von rund 200 Haushalten erzeugt, wird professionell und wirtschaftlich betrieben. Die Fachbehörde Landratsamt bestätigt den ordnungsgemäßen Betrieb auf der Grundlage des bestehenden öffentlich-rechtlichen Vertrages. Das Verhältnis zwischen den Betreibern und der Stadt ist unbelastet und vertrauensvoll. Ohne seitens der Stadt außerordentlich zu kündigen, ggfs. vertragsbrüchig zu werden und sich jedenfalls rechtlich auseinander zu setzen, kann die Wasserkraftanlage in der Folge nicht Teil einer Bürgerenergiegenossenschaft werden.

Um dennoch ihre zügige Sanierung und damit die Verbesserung der Verhältnisse vor Ort als Teil des Energiekonzeptes voranzutreiben, hat der Gemeinderat mehrheitlich beschlossen, die Wasserkraftanlage für ein Bürgerkraftwerk in der Rechtsform einer GmbH & Co. KG zu folgenden Konditionen zur Verfügung zu stellen: Das Kraftwerk wird an die KG auf 25 Jahre zu einer Gesamtpacht von 100.000 Euro verpachtet. 100.000 Euro wiederum bringt die Stadt als Kommanditanteil in die KG ein. Das Recht zur Nutzung der Wasserkraft, das sogenannte Wasserrecht, wird an GmbH & Co. KG auf 25 Jahre für eine Jahrespacht in Höhe von 7 % der Umsatzerlöse aus der Wasserkraft verpachtet. Die GmbH erhält für den Betrieb und die Geschäftsführung der Gesellschaft 4 % der Umsatzerlöse. Ein Unternehmen der Ökostromgruppe wird mit einem Anteil von 50.000 Euro weiterer Kommanditist. 270.000 Euro Kapital können von Bürgern gezeichnet werden. Bei 420.000 Euro Kapital sollen insgesamt 1,4 Mio. Euro in die Wasserkraftanlage und Photovoltaikanlagen in Kenzingen investiert werden. Die Gesellschaft soll zum 1. März 2012 ihre Geschäfte aufnehmen, das Geschäftsmodell wird in einer öffentlichen Veranstaltung vorgestellt, für potentielle Kapitalanleger wird ein den gesetzlichen Anforderungen Rechnung tragender Prospekt aufgelegt. Private Kapitalanlagen sollen ab 1.000 Euro möglich und in der Höhe begrenzt sein, damit möglichst viele Interessenten Kommanditisten werden können. Gewährleistet werden soll weiter, dass Kenzinger Bürgerinnen und Bürger bevorzugt zeichnungsberechtigt sind.

Die Förderung der Nutzung regenerativer Energien, die Möglichkeit für die Bürgerschaft, sich hieran zu beteiligen, die Modernisierung der Wasserkraftanlage mit einhergehender Verringerung der Emissionen bei Einhaltung bestehender Verträge: Die jetzt gefassten Beschlüsse werden diesen Zielvorgaben bestmöglich gerecht. Eine seriöse Wahlmöglichkeit, die mit der Bürgerschaft im Vorfeld diskutiert hätte werden können, wurde dabei weder von der Verwaltung noch vom Gemeinderat erkannt. Gefunden wurde eine pragmatische Lösung, auch andernorts bei vergleichbaren Projekten eher die Regel als die Ausnahme, ohne ideologischen Anspruch, die weitere Schritte in Richtung Klimaschutz und Energiewende ermöglicht und die Bürgerinnen und Bürger einlädt, diesen Weg mit zu beschreiten, meint

Ihr

*Matthias Guderjan
Bürgermeister*

Verabschiedung von Waltraud Künstle



In einer Feierstunde verabschiedete Bürgermeister Matthias Guderjan Frau Waltraud Künstle, Mitarbeiterin im Grundbuchamt seit beinahe 12 Jahren, in die Freistellungsphase der bewilligten Altersteilzeit. Nach 47 Jahren Berufstätigkeit freut sich Waltraud Künstle auf den Zugewinn an Freizeit, die sie unter anderem für Reisen mit ihrem Ehemann und für häufigere Besuche der beiden Enkelkinder nutzen möchte. Voll des Lobes waren auch Grundbuchamtschef Werner Henninger, Personalratsvorsitzende Inge Götz und Hauptamtsleiter Markus Herrmann. Waltraud Künstle habe ihre Arbeit mit Fleiß und Genauigkeit erledigt, nie gab es Probleme. Reich beschenkt bedankte sie sich bei den Vorgesetzten und auch allen Kolleginnen und Kollegen für die allzeit gute Zusammenarbeit und verabschiedete sich mit einem „Macht´s gut“.

Von links: Bürgermeister Matthias Guderjan, die angehende Ruheständlerin Waltraud Künstle, Personalratsvorsitzende Inge Götz und Leiter des Grundbuchamtes Werner Henninger.



Amtliche Bekannt- machungen

I. Haushaltssatzung der Stadt Kenzingen für das Haushaltsjahr 2012

Der Gemeinderat hat am 15. Dezember 2011 aufgrund des § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i.d.F. vom 24. Juli 2000 (Ges.Bl.S. 581) folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012 beschlossen:

§ 1

Festsetzung des Haushaltsplanes

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

- 1 den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je 22.825.750 Euro davon im Verwaltungshaushalt 19.331.950 EUR im Vermögenshaushalt 3.493.800 EUR
- 2 dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigungen) in Höhe von 250.000 EUR
- 3 dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 4.075.000 EUR

§ 2

Kassenkredit

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 3.500.000 EUR

§ 3

Gemeindesteuern

- 1 Die Hebesätze für die Grundsteuer werden wie folgt festgesetzt:
 - a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe auf 450 v.H.

b) für die übrigen Grundstücke auf 420 v.H. der Steuermessbeträge.

- 2 Der Hebesatz für die Gewerbesteuer nach dem Gewerbebeitrag wird festgesetzt auf 340 v.H. der Steuermessbeträge.

§ 4

Stellenplan

Der Stellenplan ist Bestandteil der Haushaltssatzung.

Kenzingen, den 15. Dezember 2011

Matthias Guderjan, Bürgermeister

II. Das Landratsamt Emmendingen als Rechtsaufsichtsbehörde hat mit Schreiben vom 23. Januar 2012 die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan sowie den Wirtschaftsplan Eigenbetrieb Städtisches Wasserwerk für das Wirtschaftsjahr 2012 gemäß § 81 Abs. 2 GemO und §§ 3, 12 bis 14 Eigenbetriebsgesetz i.V. m. § 121 Abs. 2 GemO bestätigt.

Der Haushaltsplan liegt gemäß § 81 Abs. 3 GemO in der Zeit vom 06. bis einschließlich 14. Februar 2012 bei der Stadtkämmerei, Zimmer 15, öffentlich aus.

Kenzingen, den 3. Februar 2012
Matthias Guderjan, Bürgermeister

Wasserversorgungsbetrieb der Stadt Kenzingen

Wirtschaftsplan 2012

Der Gemeinderat hat am 15. Dezember 2011 aufgrund des § 14 Abs. 1 des Eigenbetriebsgesetzes sowie der §§ 1 bis 4 der Eigenbetriebsverordnung in Verbindung mit den §§ 87, 89 und 96 Gemeindeordnung folgenden Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2012 beschlossen:

§ 1

Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2012 wird festgesetzt:

- a) im **Erfolgsplan**

in Erträge auf	743.200 Euro
in Aufwendungen auf	716.300 Euro
- b) im **Vermögensplan**

in Finanzierungsmittel und Finanzierungsbedarf auf	189.400 Euro
--	--------------
- c) Jahresgewinn 26.900 Euro

§ 2

Kredite

Der Gesamtbetrag der für die Wasserversorgung im Vermögensplan vorgesehenen Kreditaufnahme wird für das Wirtschaftsjahr 2012 auf 0 Euro festgesetzt.

§ 3

Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der im laufenden Wirtschaftsjahr zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden darf, wird auf 500.000 Euro festgesetzt.

Kenzingen, den 15. Dezember 2011
Matthias Guderjan, Bürgermeister

Impressum:

Herausgeber: Stadt Kenzingen
Verantwortlich für die amtlichen und für die Mitteilungen der Verwaltung und für die Amts- und Sprechtage städt. Einrichtungen: Matthias Guderjan, Bürgermeister, Tel. 07644/9 00-1 00.

Verantwortlich für alle übrigen Bekanntmachungen sind ausschließlich die Auftraggeber.

- Redaktionelle Änderungen aus technischen Gründen jedoch vorbehalten.

Druck: Primo-Verlagsdruck Anton Stähle, Postfach 1254, 78329 Stockach, Tel. 07771/93 17-11, Fax 07771/93 17-40, E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de
Internet: www.primo-stockach.de



Haushaltsplan 2012

1. Kennzahlen

	2012	2011
Haushaltsvolumen Verwaltungshaushalt	19.331.950 Euro	18.553.400 Euro
Zuführung an den Vermögenshaushalt	559.800 Euro	77.700 Euro
Haushaltsvolumen Vermögenshaushalt	3.493.800 Euro	3.817.400 Euro
Kreditaufnahme	250.000 Euro	235.300 Euro
Tilgungsleistungen	507.800 Euro	488.300 Euro
Entnahme aus allgemeiner Rücklage	440.500 Euro	0 Euro
Höhe der Verschuldung zum 31.12.		
- absolut	13.114.200 Euro	13.372.000 Euro
- pro-Kopf:	1.420 Euro	1.459 Euro
Höhe der allgemeinen Rücklage zum 31.12.		
- absolut	1.876.000 Euro	2.276.500 Euro
- pro-Kopf	203 Euro	248 Euro
Haushaltsvolumen gesamt:	22.825.750 Euro	22.370.800 Euro

2. FAG

Kommunaler Finanzausgleich 2003 - 2012 in TEUR										
Bezeichnung	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Anteil Einkommensteuer	2.680	2.546	2.616	2.748	3.090	3.465	3.085	3.073	3.019	3.351
Schlüsselzuweisungen	1.361	1.791	1.883	2.343	2.924	3.413	3.039	3.091	2.791	2.181
Investitionspauschale	115	161	129	212	304	397	337	426	337	467
Schulsachkostenbeiträge	831	852	802	806	788	814	813	811	694	764
Kindergartenlastenausgleich		331	331	330	330	332	375	406	429	684
Anteil Umsatzsteuer	148	148	149	156	175	181	195	196	200	220
Familienleistungsausgleich	213	209	209	222	248	254	258	349	294	318
Sportstättenpauschale	15	15	15	0	0	0	0	0	0	0
Pauschalzuw. Straßenbau	32	34	33	35	34	47	36	36	35	35
Gewerbesteuerumlage	-146	-302	-347	-269	-369	-380	-249	-680	-453	-467
Finanzausgleichsumlage	-1.438	-1.268	-1.177	-1.328	-1.326	-1.489	-1.784	-2.004	-1.753	-2.094
Kreisumlage	-2.198	-2.161	-1.998	-2.193	-2.099	-2.190	-2.504	-2.675	-2.658	-2.956
Summe	1.613	2.356	2.645	3.063	4.099	4.843	3.600	3.026	2.936	2.504

3. Investitionen

1. Neubau Feuerwehrgerätehaus, Beginn der Baumaßnahmen mit einer Rate von 900.000 Euro,
2. Erschließung des Neubaugebietes Breitenfeld 2, Vermessung, Straßenbau und Kanalisation mit 605.000 Euro,
3. Erwerb von Grundstücken für künftige Wohn- und Gewerbegebiete mit 300.000 Euro,
4. Neubeschaffung von drei Tragkraftspritzenfahrzeugen für die Feuerwehrabteilungen der Ortsteile mit insgesamt 300.000 Euro,
5. Ausbau und Sanierung des ersten Abschnittes der Breitenfeldstraße, Straßenbauarbeiten und Kanalisation, mit einer ersten Rate von 255.000 Euro,
6. Hochwasserschutz Hummelberg, Bau eines Entlastungsgrabens mit einer ersten Rate in Höhe von 100.000 Euro und
7. Sanierung nordwestliche Altstadt im Rahmen des Landessanierungsprogramms, Zuschüsse an Private und Honorare mit 90.000 Euro.

Auf diese Positionen entfallen 85 % der gesamten Investitionen des Planjahres.



Stadtverwaltung Behörden

Stadtkasse Kenzingen

Grundsteuer und Gewerbesteuvorauszahlungen 2012

Zahlungsaufforderung

Wir machen darauf aufmerksam, dass die erste Rate der Grundsteuer 2012 und die erste Rate der Gewerbesteuvorauszahlungen 2012 am **15. Februar 2012** zur Zahlung fällig werden.

Bitte überweisen Sie die jeweiligen Forderungen auf eines der Konten der Stadtkasse Kenzingen, sofern Sie nicht am Einzugsverfahren teilnehmen. Barzahlung während der üblichen Dienstzeiten ist im Rathaus, Zimmer Nr. 11, möglich.

Wir bitten um Beachtung des Zahlungstermins, da bei verspäteter Zahlung aufgrund gesetzlicher Regelungen Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben werden müssen.

Bitte geben Sie bei Überweisungen das Buchungszeichen an, damit eine schnelle und fehlerfreie Verbuchung möglich ist.

Dilli, Kassenverwalterin

Brennholzversteigerung

Die zweite Brennholzversteigerung der Wintersaison 2011/2012 im Stadtwald Kenzingen findet am 11. Februar 2012 statt.

Uhrzeit: 11.00 Uhr
Ort: Nestbruchparkplatz

Zur Versteigerung kommen Polterholz (Brennholz lang) und liegender Schlagraum.

Im Forlenwald: Kuhneckweg, Hecklinger Höhenweg

Im Bombacher Wald: Eschenlochweg

Im Nordweiler Wald: Gemeindehauweg

Ab 3. Februar 2012 gibt es wieder Losverzeichnisse.

Diese können in Zimmer 16 des Rathauses oder im Bürgerbüro abgeholt werden.

Zur besseren Orientierung wird am Versteigerungstag um 9 Uhr eine Besichtigungstour angeboten. Treffpunkt ist der Nestbruchparkplatz.

Kaesler, Forstrevierleiter

Redaktionsschlussänderung für das Amtsblatt KW 7 vom 17. Februar 2012

Wegen Fastnacht wird der **Redaktionsschluss** für das Amtsblatt KW 7 auf **Freitag, 10. Februar 2012, 12.00 Uhr** vorverlegt.

Wir bitten um Beachtung.

Fundbüro Kenzingen - Versteigerung

Das Fundbüro ist Ihr Ansprechpartner für verlorene oder gefundene Gegenstände aller Art. Hier werden beispielsweise Schmuckstücke, Handys, Kleidungsstücke, Fahrräder, Geldbörsen und vieles mehr nach den gesetzlichen Fristen aufbewahrt und an ihre Eigentümer wieder ausgegeben.

Nach Ablauf der Aufbewahrungsfristen besteht für die Finder die Möglichkeit, Fundsachen abzuholen und das Eigentum an diesen zu erwerben.

Nicht abgeholte Sachen werden regelmäßig gegen Gebot versteigert.

Verfahren der Versteigerung

Nach Ablauf einer Lagerungsfrist von bis zu 6 Monaten werden nicht abgeholte Fundsachen versteigert.

Die nächste Versteigerung findet am **Samstag den 05. Mai 2012 um 10:00 Uhr**, beim Betriebshof statt.

Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Eine Besichtigung der Fundsachen ist am Tag der Versteigerung ab 9:00 Uhr möglich.

Wer den Zuschlag erhält hat den gebotenen Betrag sofort in bar einzuzahlen und den versteigerten Gegenstand mitzunehmen. Es werden keine Aufschläge auf den gebotenen Betrag fällig. Weitere Informationen zu dem Versteigerungsverfahren erhalten Sie zu Beginn der jeweiligen Versteigerung.

Kontakt

Stadt Kenzingen, Dimitri Paskevic, Fundbüro, Hauptstraße 15, 79341 Kenzingen
Tel. 07644 900114, paskevic@kenzingen.de

Der Mikrozensus startet wieder im Januar 2012

Ergebnisse aus Vorjahren können unter www.statistik-bw.de abgerufen werden

Am 9. Januar 2012 startet in Baden-Württemberg, wie auch in ganz Deutschland, die Befragung zum Mikrozensus 2012. Der Mikrozensus ist eine gesetzlich angeordnete Befragung über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt, die seit 1957 jedes Jahr bei 1 Prozent aller Haushalte in Deutschland durchgeführt wird. In Baden-Württemberg werden jährlich rund 48 000 Haushalte durch das Statistische Landesamt befragt.

Bei der Stichprobenziehung werden durch ein mathematisches Zufallsverfahren Gebäude ausgewählt. Die Haushalte, die in diesen Gebäuden wohnen, sind auskunftspflichtig. Der Mikrozensus wird unterjährig durchgeführt. Das heißt, der Stichprobenumfang von etwa 48 000 Haushalten wird gleichmäßig auf alle Monate und Wochen des Jahres verteilt. Somit werden in Baden-Württemberg pro Woche rund 920 Haushalte von den Interviewern des Statistischen Landesamtes befragt. Die Angaben beziehen sich dann jeweils auf die Woche vor dem Interview. Die Vorteile dieses unterjährigen Erhebungskonzeptes liegen in der höheren Aktualität und Qualität der Ergebnisse, die als Quartals- und als Jahresdurchschnittsergebnis vorliegen.

Datenschutz und Geheimhaltung sind umfassend gewährleistet. Die Interviewerinnen und Interviewer, die die Mikrozensusbefragung durchführen, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Sie kündigen sich einige Tage vor ihrem Besuch schriftlich bei den Haushalten an und übergeben mit der Ankündigung auch Informationsmaterial über die Erhebung. Sie weisen sich mit einem Interviewerausweis des Statistischen Landesamtes aus. Die Befragung wird mit einem Laptop durchgeführt. Die Auskünfte von älteren Personen oder Rentnern sind genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten, Selbstständigen, Studenten oder Erwerbslosen. Der Gesetzgeber hat die meisten Fragen mit einer Auskunftspflicht belegt. Das Statistische Landesamt bittet jedoch, auch die freiwilligen Fragen zu beantworten.

Die Daten des Mikrozensus bilden für Politik, Wirtschaft, Verwaltung, Wissenschaft, Presse und nicht zuletzt für interessierte Bürgerinnen und Bürger eine aktuelle Informationsquelle über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, der Familien und der Haushalte, den Arbeitsmarkt, die Berufsstruktur und die Ausbildung. Meldungen wie z.B. „Ein Fünftel der unter 35-Jährigen ist befristet beschäftigt“, „In Baden-Württemberg leben 2,8 Millionen Migranten“, „Vier von fünf Kindern wachsen in Baden-Württemberg bei Ehepaaren auf“, „Auch bei gleicher Qualifikation: Frauen verdienen weniger“ oder „MINT-Berufe nach wie vor klassische Männer-Domäne“ basieren auf Ergebnissen des Mikrozensus.

Die Mikrozensusergebnisse für Baden-Württemberg werden vom Statistischen Landesamt fortlaufend veröffentlicht. Ausgewählte Ergebnisse stehen kostenlos unter www.statistik-bw.de zur Verfügung.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung:

Statistisches Landesamt
Baden-Württemberg
70158 Stuttgart
Tel. 0711 641-2971 oder -2513
Mail: mikrozensus@stala.bwl.de



Fahren Sie mit! - Kostenlose Tour für Kenzinger Bürger zur Gebäude.Energie.Technik 2012 in Freiburg am 3. März 2012

Der Verein „Strategische Partner - Klimaschutz am Oberrhein“ lädt Sie herzlich zu einer gemeinsamen Bustour nach Freiburg zur Messe Gebäude.Energie.Technik (GETEC) ein.

Die Messe ist die größte Veranstaltung für Gebäude- und Sanierungsfragen in der Region: Auf 10.000 Quadratmetern präsentieren Hersteller, Händler, Handwerker, Dienstleister, Planer und Berater die neuesten Entwicklungen der Branche mit Blick auf Energieeffizienz und den Einsatz Erneuerbarer Energien. Für private Besucher, die sich über den Stand der Technik und die aktuelle Gesetzeslage informieren möchten, ist die GETEC (www.getec-freiburg.de) die ideale Anlaufstelle.

Die Teilnahme an der GETEC war für Sie noch nie so einfach wie dieses Jahr: Sie haben die Möglichkeit, gemeinsam mit einer Gruppe anderer interessierter Bürger aus Kenzingen nach Freiburg zu fahren. Ein weiterer Vorteil: Sie können sich in der Gruppe mit Nachbarn und anderen Bürgern aus Kenzingen austauschen, die sich in einer ähnlichen Situation befinden und ähnliche Fragen haben wie Sie.

Die Messtouren werden durch die Energieagentur Regio Freiburg organisiert. Die Touren dauern ab Ankunft in Freiburg ca. 4 Stunden, der Ablauf ist speziell auf Ihre Bedürfnisse ausgerichtet:

- ★ Sie werden per Bus in Kenzingen abgeholt und nach der Tour auch wieder zurückgebracht
- ★ Sie bekommen bereits im Bus Informationsmaterial und einen detaillierten Zeitplan
- ★ Bei der Ankunft in Freiburg werden Sie von einer Messe-Hostess empfangen und zur Messe begleitet
- ★ Ein Messe-Guide begleitet Sie bei einem individuell für Ihre Gruppe organisierten Rundgang über die Messe
- ★ Danach haben Sie genügend Zeit, sich selbst auf der Messe umzusehen
- ★ Sie haben die Möglichkeit, bei einem kostenlosen, halbstündigen Beratungsgespräch auf dem „Marktplatz Energieberatung“ ihre individuellen Sanierungs- und Energiefragen beantworten zu lassen. Für das Beratungsgespräch ist eine separate Anmeldung erforderlich, Sie erhalten dazu noch gesonderte Informationen.

Die Tour findet am Samstag, **3. März 2012** statt, Abfahrt ist um **12:00 Uhr** am Rathaus (voraussichtliche Rückkehr 18:00 Uhr).

Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung bis zum 27. Februar 2012 ist erforderlich. Anmeldung unter: mueller@kenzingen.de oder www.kenzingen.de

Sollten Sie Fragen oder keine Möglichkeit haben, sich online anzumelden, wenden Sie sich bitte an Herrn Wolfram Müller, Bauamtsleiter, Tel. 07644 900154.

Bringen Sie sich auf den neusten Stand in Sachen Gebäudesanierung und Erneuerbare Energien. Fahren Sie mit!

Mit freundlichen Grüßen,
Ihr Bürgermeister Matthias Guderjan

Vortrag in Kenzingen: Energiewende auf allen Ebenen - Gesetze und Förderprogramme

Sie können sich bereits im Vorfeld der GETEC bei einem Vortragsabend über Fördermöglichkeiten und gesetzliche Rahmenbedingungen bei der energetischen Sanierung informieren und direkt vor Ort für die Messtour anmelden. Rainer Schüle, Geschäftsführer der Energieagentur Regio Freiburg, stellt Ihnen die aktuellen Gesetze und Fördermöglichkeiten (u.a. KfW-Programme, EEG) vor und beantwortet im Anschluss Ihre Fragen.

Termin: Mittwoch, 8. Februar 2012 um 19:00 Uhr
Ort: Ratssaal im Rathaus Kenzingen, Hauptstraße 15, Kenzingen

Gemeindeverbindungsstrasse Hecklingen-Bombach gesperrt

Die durch den Forlenwald führende GV-Straße Hecklingen-Bombach wird vom 16.1.2012 bis 29.02.2012 werktags von 9 Uhr bis 16 Uhr voll gesperrt.

Damit wird es Brennholz-Selbstwerbem ermöglicht, entlang der Straße Bäume zu fällen oder ohne Gefährdung das erworbene Brennholz-Polter aufzuarbeiten.

Betroffene Verkehrsteilnehmer werden gebeten auf die K5115 Kenzingen-Bombach oder auf die L113 Malterdingen-Bombach auszuweichen.

Kaesler, Forstrevierleiter

Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Freiburg

Berufe konkret

Berufsfeld: BWL Public and Non-Profit Management

Anette Bender, Studienberaterin im Service Center Studium der Albert-Ludwigs-Universität informiert am Donnerstag, 9. Februar, über das Studium „Betriebswirtschaft - Public and Non-Profit-Management“. Über den Berufsalltag als Fach- und Führungskraft in staatlichen und nicht gewinnorientierten Organisationen berichtet Jan Sauerland, Master in Sozialmanagement. Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77 (Raum A007)

Modernisierung, Effizienz und Effektivität, Fusionierung und Privatisierung sind Schlagworte, die in staatlichen und gemeinnützigen Einrichtungen mehr und mehr an Bedeutung gewinnen. Entsprechend wächst der Bedarf an Fach- und Führungskräften, die über den klassischen juristischen und verwaltungswissenschaftlichen Hintergrund fundierte Kenntnisse aus dem Bereich Betriebswirtschaft und (Chance-) Management mitbringen müssen.

Der Vortrag ist Teil der Veranstaltungsreihe „Berufe konkret“, einem Angebot der Abiturienten- und Studienberatung im Hochschulteam der Agentur für Arbeit Freiburg. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kostenlose Orientierungsveranstaltung für Existenzgründer/innen in Neuenburg

Erfahrene Gründungsberater des EXZET Regionalbüros Freiburg geben konkrete und praxisbezogene Tipps für die Schritte in die Selbständigkeit, unterstützen Jungunternehmer in der Startphase und gehen auf die Anforderungen bei der Unternehmensnachfolge ein. Die Stadt Neuenburg am Rhein veranstaltet mit der Wirtschaftsförderung Region Freiburg am **09. Februar 2012** einen kostenlosen Orientierungstag für Existenzgründerinnen und Existenzgründer.

Im Rahmen der 4-stündigen Abendveranstaltung wird u.a. auf folgende Punkte eingegangen:

- ★ Klarheit über die Anforderungen und den Weg in die Selbständigkeit.
- ★ Gezielte Antworten auf Fragen rund um die Selbständigkeit
- ★ Chancen und Risiken der Selbständigkeit
- ★ Dialog mit anderen Teilnehmern und erste Rückmeldungen zur Gründungsidee
- ★ gezielte Entscheidungshilfen und konkrete Handlungsempfehlungen
- ★ Überblick über Fördermöglichkeiten

Weitere Informationen unter www.exzet.de

Die kostenlose Veranstaltung findet statt:

- ★ **Donnerstag, den 09.02.2012 von 17-21 Uhr**
- ★ **Rathaus in Neuenburg, Rathausplatz 5**

Anmeldung ist erforderlich beim EXZET Regionalbüro Freiburg:

- ★ **Tel. 0761 40112-07**



Wir gratulieren

Herzlichen Glückwunsch

Mo. am 06.02.2012

zum 90. Geburtstag
Frau Luise Burkhart
Hecklingen, Dorfstraße 38

Mo. am 06.02.2012

zum 75. Geburtstag
Herrn Karl Eschbach
Hecklingen, Talhaldestraße 27

Di. am 07.02.2012

zum 82. Geburtstag
Frau Agnes Müller
Hecklingen, Dorfstraße 9

Mi. am 08.02.2012

zum 82. Geburtstag
Frau Hermine Kreuter
Hörnheimweg 8

Do. am 09.02.2012

zum 85. Geburtstag
Herrn Karl Lienemann
Amselweg 2

Do. am 09.02.2012

zum 84. Geburtstag
Herrn Heinz Blos
Wiesenstraße 7 C

Fr. am 10.02.2012

zum 84. Geburtstag
Herrn Jakob Quindt
Wiesenstraße 7 A

So. am 12.02.2012

zum 75. Geburtstag
Frau Margot Heinze
Nordweil, Hochstettstraße 3

Die Stadtverwaltung Kenzingen wünscht Ihnen auch im Namen des Gemeinderates auf Ihrem weiteren Lebensweg alles Gute, besonders Gesundheit.

Matthias Guderjan, Bürgermeister



**Mitteilungen
des
Landratsamtes**

Pflegestützpunkt des Landkreises Emmendingen

im Landratsamt Emmendingen (Hauptgebäude)

Bahnhofstraße 2-4 in Emmendingen

Ansprechpartnerin: Christiane Hartmann

Telefon: 07641 451378

E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-emmendingen.de

Sprechstunde des Pflegestützpunkt im Rathaus in Herbolzheim

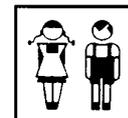
Der Pflegestützpunkt des Landkreises Emmendingen bietet jeden zweiten Mittwoch im Monat von 14 bis 16 Uhr eine Sprechstunde im Rathaus in Herbolzheim an. Der Pflegestützpunkt ist eine von den Pflege- und Krankenkassen sowie vom Landratsamt Emmendingen getragene Beratungsstelle. Er berät Bürgerinnen und Bürger im Vor- und Umfeld der Pflege und Prävention. Die Beratung erfolgt neutral, kostenlos, vertraulich und unterliegt der Schweigepflicht und den Bestimmungen des Datenschutzes. Sie beinhaltet Informationen zu Unterstützungsangeboten, zur Pflegeversicherung, Hilfe bei Anträgen der Grundsicherung im Alter, zu Wohngeld und zu Pflege. Bei Bedarf sind Hausbesuche möglich. Die Beratung erfolgt durch Christiane Hartmann. Weitere Infos: Telefon 07641 451378, E-Mail:

pflegestuetzpunkt@landkreis-emmendingen.de

Vorbereitung auf Meisterprüfung in der Hauswirtschaft 2013

Zur Vorbereitung auf die Meisterprüfung 2013 im Fach „Hauswirtschaft“ bietet das Landwirtschaftliche Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg ab September 2012 einen 13-monatigen Lehrgang an. Der Unterricht startet am 17. September 2012 und endet im Oktober 2013 mit der letzten von sechs Prüfungen. Unterricht ist immer montags von 9 bis 17 Uhr. Die Teilnahme am Lehrgang ist kostenfrei, die Prüfungsgebühr beträgt 300 Euro. Anmeldungen müssen bis zum 30. März 2012 beim Landwirtschaftsamt Emmendingen, Schwarzwaldstraße 2-4 in Emmendingen einzureichen. Anmeldevordrucke sind auf Nachfrage per E-Mail erhältlich (landwirtschaftsamt@landkreis-emmendingen.de) eingegangen sein. Vorausset-

zung zur Zulassung für die Meisterprüfung ist eine Abschlussprüfung in dem anerkannten Ausbildungsberuf Hauswirtschafter/ Hauswirtschafterin und danach eine mindestens zweijährige Berufspraxis oder eine mindestens fünfjährige Berufspraxis. Zur Prüfung kann auch zugelassen werden, wer durch Vorlage von Zeugnissen oder auf andere Weise glaubhaft macht, dass er Fertigkeiten und Kenntnisse (berufliche Handlungsfähigkeit) erworben hat, die die Zulassung zur Prüfung rechtfertigen. Für Interessierte ist am Freitag, 13. Juli 2012 um 14 Uhr im Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg eine Informationsveranstaltung. Nähere Auskünfte beim Landwirtschaftsamt (Frau Bücheler, Tel. 07641 451-9143, Mo bis Mi) oder beim Regierungspräsidium Freiburg (Frau Munz, Tel. 0761 208-1240).



**Schulen
und Kinder**

Elternsprechtag an der Emil-Dörle-Werkrealschule Herbolzheim

Nach unserer Halbjahresinformation und den Zeugnissen, die unsere Schülerinnen und Schüler am Freitag, dem 03.02.2012, erhalten haben, findet unser Elternsprechtag am **Montag, dem 13.02.2012, von 17.00 - 21.00 Uhr** statt. Die Schülerinnen und Schüler holen bei den Lehrerinnen und Lehrern in der Woche davor einen Gesprächstermin, damit es möglichst keine Wartezeiten gibt.

J. Hauß, Rektor

Hilferuf: Gastfamilie gesucht!

Kinder und Jugendliche brauchen den Raum und die Freiheiten, diese Welt zu entdecken und auszuprobieren. Die DJO - Deutsche Jugend in Europa schafft seit 1973 diese Begegnungen mit anderen jungen Menschen in Deutschland, (Ost-)Europa und Südamerika. Die zentrale Aufgabe ist es, Kinder und Jugendliche verschiedener Kulturen und Sprachräume zusammen zu führen, um das Bewusstsein von eigener und fremder Identität zu ermöglichen. Rudolf kommt aus Russland aus der Gegend vom tiefsten See der Welt - Baikalsee. Er ist 16 Jahre alt, geht in die 10. Klasse und gehört zu der ethnischen Minderheit der Deutschen in Russland, der mit seiner ganzen Familie dort lebt.

Das Gast Schülerprogramm geht auf eine schulische Initiative zurück. Dementsprechend geht es für die Gast Schüler in erster Linie darum, ihre deutschen Sprachkenntnisse zu verbessern. Deshalb ist auch der Schulbesuch am Wohnort der Gastfamilie so wichtig. Die offizielle Anmeldung übernimmt unsere Organisation. Aufenthaltsdauer wäre nach Absprache mit Ihnen 6 bis 8 Wochen im Zeitraum Februar-April oder März-April.

Bei Interesse und für weitere Information bitte unter 0711 6586533 anrufen oder per Email natalia.loos@djobw.de schreiben. Adresse: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart.

Noch freie Plätze in der Krippengruppe für Kinder von 1-3 Jahre



Pädagogischer Rahmen:

Es werden maximal 10 Kinder im Alter von 1 – 3 Jahren von pädagogischen Fachkräften betreut.

1-3 jährige Kinder benötigen andere Formen der Anregung und des pädagogischen Angebotes als ältere Kinder. Neben der Bewegung als Erfahrungsmedium brauchen sie im Kindergarten vor allem die (innere) Präsenz der Erzieherin, sowie Beobachtung / Nachahmung und Raum und Zeit für selbstbestimmtes Forschen. Flexible Handhabung von Regeln erleichtert den 1 – 3 jährigen Kindern das Hineinfinden in ein soziales Gruppengeschehen.

Individuelle Eingewöhnung:

Wir bieten Eltern und Kindern eine individuelle Eingewöhnungszeit und eine Bezugsperson an. Eine enge Zusammenarbeit und Absprache zwischen Fachkräften und Eltern sind Voraussetzungen für einen guten Start in der Gruppe.

Klar erkennbare räumliche und zeitliche Strukturen:

Um die 1 – 3 jährigen Kinder in die Gruppe zu integrieren, haben sie Zugang zu allen

Spielbereichen. Auch tägliche zeitliche Strukturen, die dem Kind durch Wiederholung (Rituale) in Bezug auf Abläufe primärer Bedürfnisbefriedigung (Essen, Bewegung, Wickeln) Sicherheit schaffen, geben dem Kind Raum und Motivation zur Erforschung und Gestaltung seiner Umwelt.

Organisatorischer Rahmen:

Die Betreuung erfolgt von Montag bis Freitag. 7.30 – 13.30 Uhr

Die Gebühr für die Kleinkindbetreuung beträgt 292,00 €/11 Monate Die tatsächliche Höhe der Gebühr bestimmt sich nach der Anzahl der Kinder, die noch nicht das 18. Lebensjahr vollendet haben und die nicht nur vorübergehend im Haushalt des Gebührenschuldners leben.

Die Räumlichkeiten der Krippengruppe sind in einem separaten Teil des Kindergartens untergebracht

Kontakt:

Sollten Sie noch Fragen haben, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Kindergarten Bombach

Leitung: Sibylle Schmidt,
Melitta Meier
Karlstraße 23
79341 Kenzingen
Tel.: 07644 8380
E-Mail: kiga.bombach@online.de

Stadtverwaltung Kenzingen

Irene Uwira
Hauptstraße 15
79341 Kenzingen
Tel.: 07644 900 111
E-Mail: uwira@kenzingen.de

Gymnasium Kenzingen.

Mit Begeisterung und voller Eifer beteiligten sich die Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Kenzingen am traditionellen Sportspieltag der Klassenstufen 5 und 6, der auch in diesem Jahr wieder unter der Organisation von Otmar Wagner und der Fachschaft Sport stattfand.

Die Klassen hatten jeweils ihre besten Mannschaften zusammengestellt, die im Kombinationsball, Basketball, Handball und Fußball gegeneinander antraten.

Mit viel Energie und hohem Einsatz kämpften die Schüler um die Vorrangstellung.

Die Stimmung unter den Zuschauern war mitreißend und das Geschrei so laut, dass die Schiedsrichterpfiffe Konkurrenz bekam. Mit selbst gemalten Postern wurde die eigene Mannschaft angefeuert, ihr Bestes zu geben.

Eine große Hilfe waren die Schülerinnen und Schüler vom Sanitätsdienst, und sie hatten einiges zu tun, um kleinere Verletzungen zu kurieren und zu trösten.

Am Ende erhielt jede einzelne Klasse vom stellvertretenden Schulleiter Christoph Bohn eine Urkunde über die Teilnahme in ihrer Disziplin und den erreichten Platz. Stufensieger im Kombinationsball der Mädchen wurde die Klasse 6f. Sie gewannen im Endspiel gegen die Siegerinnen der Klassenstufe 5 und errangen damit den Wanderpokal. Die Jungen der Klasse 6d schlugen im Fußballfinale knapp die Jungen aus der 5e und nahmen den Unterstufenpokal zum zweiten Mal in Empfang, denn sie siegten schon im letzten Jahr als damalige Fünftklässler.



Nach einem temperamentvollen und aufregenden Endspiel nahmen die siegreichen Klassenteams der Klasse 6f Mädchen und der Klasse 6d Jungen den Unterstufenpokal in Empfang.

Fotos: Monika Beha



High School Aufenthalte und Feriensprachreisen



Ein Schuljahr in den **USA**, in **Kanada**, **Australien** oder **Neuseeland** zu verbringen, ist für viele junge Leute ein Traum. Im Ausland zur Schule gehen, Land und Leute kennen lernen, die Sprachkenntnisse verbessern, Freunde fürs Leben finden und einfach mal über den eigenen Tellerrand hinaus sehen, ist meist die Motivation, den vielleicht schönsten Teil der Schulzeit im Ausland zu verbringen.

Schulwahlprogramme (neu ab Sommer 2012)

Neben dem Wahlprogramm in **Kanada**, **Australien** oder **Neuseeland** bietet TREFF ab diesem Sommer die Möglichkeit, am **Schulwahlprogramm in den USA** teilzunehmen. Dieses Programm hat im Gegensatz zum klassischen USA-Programm den Vorteil, dass man sich direkt eine Schule in attraktiven Regionen der USA (z.B. in Kalifornien oder Florida) aussuchen kann. Somit können persönliche Vorlieben, Interessen und Hobbys berücksichtigt werden. Ein weiterer Vorteil ist, dass viele der Schulen in diesem Programm Schüler bereits ab 14 Jahren aufnehmen (im klassischen USA-Programm ist das Mindestalter 15 Jahre).

Wer ab Sommer 2012 im Ausland zur Schule gehen möchte, für den wird es höchste Zeit, sich bei TREFF für einen High School Aufenthalt zu bewerben. Die Bewerbungsfristen enden bald. Auf der Website www.treff-sprachreisen.de kann man sich online bewerben und weitere interessante Informationen wie z.B. Schülerberichte oder Fotos von Teilnehmern sehen.

Feriensprachreisen für Schüler

Wer sich für eine **Feriensprachreise im Sommer 2012** interessiert, für den hat TREFF auch einiges zu bieten. In **Dover** und **Bournemouth**, aber auch in der Universitätsstadt **Cambridge**, in **Cap d'Ail** an der Cote d'Azur oder auf der attraktiven Ferieninsel **Malta** bietet sich die Möglichkeit abwechslungsreiche, interessante Ferien zu verbringen, die Sprachkenntnisse zu verbessern, Land und Leute sowie neue Freunde aus aller Welt kennen zu lernen.

Außer den Feriensprachreisen für Schüler bietet TREFF bereits seit 1984 auch Sprachreisen für Erwachsene (z.B. Intensivkurse oder Business Englisch) an.

Kostenloses Informationsmaterial zu den Schulaufhalten in den **USA**, in **Kanada**, **Australien** und **Neuseeland** sowie zu **Sprachreisen für Schüler und Erwachsene** erhalten Sie bei:

TREFF - International Education e.V.,
Negelerstraße 25, 72764 Reutlingen
Tel.: 07121 696696-0, Fax.: 07121 696696-9
E-Mail: info@treff-sprachreisen.de,
www.treff-sprachreisen.de

Von der Realschule zum Abitur am allgemein bildenden Gymnasium

Am Clara-Schumann-Gymnasium können Schülerinnen und Schüler mit Realschulabschluss in drei Jahren die allgemeine Hochschulreife erlangen. Diese Möglichkeit, das Abitur ohne fachspezifische Festlegung in drei Jahren zu erreichen, bietet das Clara-Schumann-Gymnasium als einzige Schule in unserer Region an.

An diesem Zug können auch Schülerinnen und Schüler teilnehmen, die an der Realschule nur eine Fremdsprache erlernt haben.

Auf diese Weise bleibt auch nach Einführung des achtjährigen Gymnasiums dieser Weg zum Abitur ein 13-jähriger Bildungsgang. Die allgemein bildenden Fächer werden verstärkt angeboten.

Als Internatsschule bietet das Clara-Schumann-Gymnasium allen Schülerinnen und Schülern, die außerhalb des alten Kreises Lehr wohnen, einen Internatsplatz, der eine besondere schulische Begleitung einschließt.

Ein Mittagstisch wird internen und externen Schülerinnen und Schülern gleichermaßen angeboten.

Ein Informationsabend für Eltern und Schüler mit Realschulabschluss findet am Dienstag, 07. Februar 2012, um 19.00 Uhr im Clara-Schumann-Gymnasium statt.

Die Anmeldung ist am Montag, 27. Februar 2012 und am Dienstag, 28. Februar 2012 jeweils von 14.00 bis 16.30 Uhr.

Wer Interesse an einem Internatsplatz hat, kann um 17.00 Uhr an einer Führung durch das Internat mit anschließendem Abendessen teilnehmen; um telefonische Anmeldung bis Freitag, 03. Februar 2012 wird gebeten.

Auskünfte erteilt die Schule unter Telefon 07821 92910. Weitere Informationen können auch im Internet unter der Adresse: www.csg-lahr.de abgerufen werden.

vhs VHS Kenzingen

Programmhefte sind noch im Bürgerbüro des Rathauses erhältlich

★ **VHS für Kinder und Jugendliche Zeichnen - Aquarellieren ab 7 Jahren**, 2545, Werkrealschule, Mittwoch, 7.3.2012, 15.15 Uhr

Zeichnen - Aquarellieren ab 12 Jahren, 2546 Werkrealschule, Mittwoch, 7.3.2012, 16.45 Uhr

Frauen wehren sich! Selbstverteidigung für Frauen ab 15 Jahren, 3196, Nordweil Herrenberghalle, Montag, 5.3.2012, 19 Uhr
Cocktails für Kids - ab 7 Jahren, in den Pfingstferien, 3710, Werkrealschule, Donnerstag, 31.5.2012, 15 Uhr

★ **Politik - Gesellschaft - Umwelt 500 Millionen Jahre Baden-Württemberg**, 1102, Gymnasium, Donnerstag, 15.3.2012, 19.30 Uhr

Geocaching: Elektronische Schatzsuche mit GPS, 1118, Treffpunkt Werkrealschule, Montag, 12.3.2012, 15 Uhr

Wald und Forstwirtschaft, Jagd, 1132 / 112, Werkrealschule, Mittwoch, 1.2.2012, 18.30 Uhr

Eingriffe in die Natur, Ausgleichsmaßnahmen, Ökokonto, 1133 / 112, Werkrealschule, Mittwoch, 15.2.2012, 18.30 Uhr
Naturschutzrecht, Häufige Konflikte, 1134 / 112, Werkrealschule, Mittwoch, 29.2.2012, 18.30 Uhr
Konfliktmanagement im Naturschutz, 1135, Werkrealschule, Mittwoch, 14.3.2012, 18.30 Uhr
Richtig erben und vererben, für Lebensgemeinschaften und Singles, 1503, Werkrealschule, Mittwoch, 2.6.2012, 19 Uhr

★ Kultur - Gestalten

Zeichnen -PinSELZeichnen - Aquarellieren für Anfänger und Fortgeschrittene, 2509, Werkrealschule, Mittwoch, 7.3.2012, 18.30 Uhr
Kreative und rationelle Nähetechniken - mit und ohne Näherfahrung (Kleingruppen) 2803, Werkrealschule, Mittwoch, 18.4.2012, 19 Uhr
Sampler - Kurs - Fortsetzung, Quilt - As - You - Can, 2825, Werkschule, Montag 26.3.2012, 19.30 Uhr
Patchwork Ferienkurs, 2826, Werkrealschule, Mittwoch, 8.8.2012, 16 Uhr
Patchwork - Quilting am Wochenende, Old Italien Block, 2827, Werkschule, Montag 16.4.2012, 19.30 Uhr
Patchwork - Quilting am Wochenende, Auffrischkurs, 2828, Werkschule, Samstag 16.4.2012, 9.30 Uhr
Lichtneck - Quilters - VHS - Quilting Club, 2829, Werkrealschule, nächstes Treffen: Dienstag, 6.3.2012, 19.30 Uhr (gebührenfrei)

★ Gesundheit und Ernährung

Yoga und die Praxis der Achtsamkeit - Wochenendseminar, 3108, Kindergarten im Schnellbruck, Samstag, 12.5.2012, 10.15 Uhr
Hatha - Yoga & Entspannung, Anfänger auch mit Vorkenntnissen, 3119, Kindergarten im Schnellbruck, Donnerstag, 1.3.2012, 18 Uhr
Pilates & Beckenboden - Anfänger und Wiedereinsteiger, 3152M, Schloss Hecklingen, Dorfstr. 1, Donnerstag, 1.3.2012, 19.45 Uhr
Pilates & Beckenboden - Anfänger und Wiedereinsteiger, 3153M, Schloss Hecklingen, Dorfstr. 1, Donnerstag, 5.7.2012, 19.45 Uhr
Qigong - für vier Jahreszeiten am Abend, 3188M, Schloss Hecklingen, Dorfstr. 1, Dienstag, 6.3.2012, 19 Uhr
Frauen wehren sich! Selbstverteidigung für Frauen ab 15 Jahren, 3196, Nordweil Herrenberghalle, Montag, 5.3.2012, 19 Uhr
Rückenpower & Fitnessgymnastik, 3215, Kindergarten im Schnellbruck, Donnerstag, 1.3.2012, 19.40 Uhr
Fitnessgymnastik, 3265 M, Kreissenioenheim M. Kolbe, Mittwoch, 7.3.2012, 9 Uhr
Bauch - Beine - Po, Anfänger und Wiedereinsteiger, am Abend, 3274M, Schloss Hecklingen, Dorfstr. 1, Donnerstag, 1.3.2012, 18 Uhr
Erste Hilfe bei Notfällen I, Wissen - das Leben retten kann, Grundkurs, 3402, Werkrealschule, Mittwoch, 7.3.2012, 18.15 Uhr
Stress entgegenwirken, Kraft schöpfen und entspannen mit Aquarellfarben, 3411, Gymnasium, Montag, 19.3.2012, 19 Uhr

Cocktails für Kids - ab 7 Jahren, in den Pfingstferien, 3710, Werkrealschule, Donnerstag, 31.5.2012, 15 Uhr
Slow Food III, Einfach Genuss, Gemeinsam - regional - saisonal, 3715, Werkrealschule, Samstag, 9.6.2012, 12 Uhr
Thaiküche, 3740, Werkrealschule, Montag, 12.3.2012, 19 Uhr

★ Sprachen

Business Englisch Grundstufe 2 / Grundstufe 2 (A2) in company elementary (second edition), Unit 17, 4220, Gymnasium, Mittwoch, 7.3.2012, 20 Uhr
Englisch Grundstufe 2 / Mittelstufe I (A2/B1) Lehrbuch: English Network Connection (new), Unit 6, 42596, Gymnasium, Mittwoch, 7.3.2012, 18.30 Uhr
Französisch Grundstufe I für Anfänger ohne Vorkenntnisse (A1), Lehrbuch Voyages 1, Lektion 4, 4336, Gymnasium, Mittwoch, 6.3.2012, 19 Uhr
Französisch Grundstufe 2 (A2), Lehrbuch Voyages 2, Lektion 7 / 8, 4344, Gymnasium, Montag, 5.3.2012, 19.45 Uhr
Französisch Aufbaustufe I (C1) Conversation de niveau superieur, 4356, Gymnasium, Mittwochs, 7.3.2012, 19 Uhr
Spanisch Grundstufe 1 - 2 Wiederholungs- und Vertiefungskurs (A1 - A2), Lehrbuch: Caminos 1 - 2 (neu), Lektion 1 - 12, 4621, Werkrealschule, Dienstag, 13.3.2012, 19.30 Uhr
Spanisch Aufbaustufe 2 (C2) - Circulo de conversacion (C2), 4643, Werkrealschule, Dienstag, 13.3.2012, 18 Uhr

★ Arbeit und Beruf

Grundlagen der EDV mit Windows XP, 5103, Gymnasium, Donnerstag, 13.9.2012, 19 Uhr
Powerpoint professionell Microsoft Powerpoint 2003, 5173, Gymnasium, Mittwoch, 29.2.2012, 18.30 Uhr
HTLM - Crashkurs, 5304, Gymnasium, Freitag, 27.4.2012, 18.30 Uhr
Webseitenerstellung mit TYPO 3, 5305, Gymnasium, Mittwoch, 18.4.2012, 20.30 Uhr

Eine genaue Programmbeschreibung entnehmen Sie bitte den Programmheften.

Anmeldung nur bei der Volkshochschule Nördlicher Breisgau, Kirchstr. 3, 79312 Emmendingen, **Tel.: 07641 922525, Fax: 07641 922533, E-mail: info@vhs-em.de** oder über das **Internet** unter **www.vhs-em.de**



Fachberatung, Sprachberatung und allgemeiner Info- und Anmeldetag am 3. Februar
 Zum 3. Februar 2012, 14 bis 19.15 Uhr, lädt die VHS Nördlicher Breisgau zum zentralen Informations- und Anmeldetag ein. Die Mitarbeiter der VHS stehen zur kostenlosen und individuellen Fachberatung in allen angebotenen Fachbereichen zur Verfügung und informieren gerne über die aktuellen Kursangebote und über Fördermöglichkeiten im Bereich beruflicher Fort- und Weiterbildung. Schwerpunkte des Informationstages sind Sprachberatungen in Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch sowie Informationsveranstaltungen über EDV-Angebote sowie spezielle Webdesign-, Bildbearbei-

tungs- und IT-Administratorschulungen. Das genaue Programm und die Termine der Einzelveranstaltungen sind über www.vhs-em.de abrufbar.

Anmeldung und Beratung bei der Geschäftsstelle der VHS Nördlicher Breisgau
 79312 Emmendingen, Am Gaswerk 3, telefonisch: 07641 9225-25, per Fax: 07641 9225-33, E-Mail: info@vhs-em.de, Internet: www.vhs-em.de

Mit dem Wohnmobil nach Island

Lichtbildvortrag (1110/112)
 Teningen, Zehntscheuer, Bahlinger Straße 30, Saal, Do., 9.02.12, 20 - 21:30 Uhr

Kids - ran an die Kochlöffel! Backen mit Quark-Ölteig ab 7 Jahren (3701/112)

Teningen, Grundschule, Ludwig-Jahn-Str. 2, Küche, Sa., 11.02.12, 10 - 13 Uhr

Reiche Ernte und Ästhetik Schnitt von Zier- und Obstgehölzen (1142/112)

Herbolzheim, Villa Schindler, Rheinhausenstr. 26, VHS-Raum 1, Fr., 10.02.12, 18:30 - 21:30 Uhr, Sa., 11.02.12, 9 - 13:30 Uhr

Winterwanderung durch den Teninger Allmendwald (1100/112)

Reute, Treffpunkt: Waldeck-Stadion, Parkplatz, So., 26.02.12, 13:30 - 16 Uhr

Meine Website mit JOOMLA Webseitenerstellung & Pflege (5207/112)
 Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, EDV-Raum 108/EG, Beginn: Fr., 24.02.12, 18:30 - 21 Uhr

Powerpoint professionell Microsoft Powerpoint 2003 (5173)
 Kenzingen, Gymnasium, Breslauer Straße 13, EDV-Raum 151, 4-mal mittwochs, 18:30-20:45 Uhr, Beginn: 29.02.12

Hatha-Yoga & Entspannung Anfänger & Fortgeschrittene (3119)
 Kenzingen, Kindergarten „Im Schnellbruck“, Alte Str. 1, Gymnastikraum, 13-mal donnerstags, 18 - 19:30 Uhr, Beginn: 1.03.12

Es darf heiß sein: Wie man Hitze und Trockenheit im Garten erfolgreich begegnen kann (2835)

Lichtbildervortrag
 Malterdingen, Rathaus, Hauptstr. 18, Großer Sitzungssaal, Do., 1.03.12, 19:30 - 21 Uhr

Englisch Mittelstufe 1(B1.2)(4242)
 Herbolzheim, Villa Schindler, Rheinhausenstr. 26, VHS-Raum 2, 15-mal donnerstags, 9 - 10:30 Uhr, Beginn: 01.03.12

Reine Männersache! Fitness & Stressprophylaxe für Männer (3282)

Weisweil, Kinderhaus Weisweil, Altonauweg 1, Mehrzweckraum, 13-mal donnerstags, 20:25-21:25 Uhr, Beginn: 1.03.12

Pilates Anfänger & Fortgeschrittene (3162)
 Weisweil, Kinderhaus Weisweil, Altonauweg 1, Mehrzweckraum, 10-mal donnerstags, 18 - 19:15 Uhr, Beginn: 1.03.12

Anmeldung und Beratung bei der Geschäftsstelle der VHS Nördlicher Breisgau
 79312 Emmendingen, Am Gaswerk 3, telefonisch: 07641 9225-25, per Fax: 07641 9225-33, E-Mail: info@vhs-em.de, Internet: www.vhs-em.de

MUSIKSCHULE NÖRDLICHER BREISGAU

Forum der Streicher-, Gesangs- und Klavierklassen

Am Sonntag, 12. Februar 2012, 11.00 Uhr findet in der Aula der Karl-Friedrich-Schule Emmendingen das alljährliche Forum der Streicher-, Gesangs- und Klavierklassen der Musikschule Nördlicher Breisgau statt. Fortgeschrittene Schüler präsentieren ein vielseitiges Programm, u.a. mit Werken von Couperin, Bach, Bruckner und Debussy; der Abschluss wird gestaltet von der Chorwerkstatt der Musikschule unter der Leitung von Thomas Gremmelsbacher. Der Eintritt ist frei.

Gewerbe Akademie Freiburg

Weiterbildung auf einen Blick mit der Wissen-hoch-drei-App

Die Gewerbe Akademie vermittelt ihre Bildungsmarke wissen-hoch-drei.de jetzt auch mobil. Mit der w3-App können Seminar-Inhalte, Infos zu Fördermöglichkeiten und Aktuelles aus dem Bereich berufliche Bildung mobil abgerufen werden. Außerdem haben die Nutzer die Chance, beim Karriere-Quiz jeden Monat Karriere-Tickets im Wert von bis 250 Euro zu gewinnen. Für die wachsende Zielgruppe der mobilen Anwender wurde die wissen-hoch-drei-App für das iPhone entwickelt. Überall ist für den Interessenten damit der mobile Zugang zu den Seminarangeboten der Gewerbe Akademie gewährleistet.

Denn mit der App kann man sich über das Seminarangebot des Bildungshauses mit seinen Standorten in Freiburg, Offenburg und Schopfheim informieren. Das komplette Kursprogramm kann durchstöbert werden. Auch die online-Buchung eines Lehrgangs ist direkt über das iPhone möglich. Informationen zu Fördermaßnahmen und aktuelle Teaser zu Bildungsthemen runden das Angebot ab.

Und gewinnen können die Nutzer auch noch. Bei einem integrierten Quiz werden Fragen zu Allgemeinbildung, Seminaren, Berufen sowie Begriffen aus dem Handwerk abgefragt. Am Ende können die besten online-Quizzer jeden Monat Karriere-Tickets über 100, 150 und 250 Euro gewinnen.

Die Nutzung der wissen-hoch-drei App ist ganz einfach. Die App steht auf der Homepage www.wissen-hoch-drei.de zum Download kostenlos zur Verfügung.



**Kirchen &
Religions-
gemeinschaften**



Ökumene

Ökumenischer Krankenhaus-besuchsdienst Frau Andrea GREINWALD, 07644 930449

Ökumenischer Pflegeheim-besuchsdienst Frau Helga BUEB, Tel. 07644 8371

Montag, 06.02.2012

9.00 Uhr Treffen des Ökumenische Krankenhausbesuchsdienstkreises

Evang. Kirchengemeinde Kenzingen

Offenburger Str. 21, 79341 Kenzingen
Telefon 07644 277, Fax 07644 6944
E-Mail:
Evang.Kirche.Kenzingen@t-online.de
Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Di.-Fr. 9.00 bis 12.30 Uhr

Sonntag, 05.02.2012 - Septuagesimä (H. Pfr. i.R. Peter)

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Montag, 06.02.2012

17.30 Uhr Flötenkreis

Dienstag, 07.02.2012

15.00 Uhr Seniorenkreis im Gemeindehaus,
Offenburger Str. 21.

Herr Volker Pixberg referiert über das
Thema: „Das Bild der Kirche im Witz“.

Wir laden herzlich ein!

19.30 Uhr Posaunenchorprobe

Mittwoch, 08.02.2012

8.30 Uhr Mitarbeiterbesprechung

17.00 Uhr Konfi Treff

Donnerstag, 09.02.2012

16.00 Uhr Kinderchorprobe, Gruppe I

17.00 Uhr Kinderchorprobe, Gruppe II

20.00 Uhr Kantoreiprobe

Freitag, 10.02.2012

14.30 Uhr Seniorengottesdienst im Maximilian-Kolbe-Altenheim

18.00 Uhr Teenie-Treff

Sonntag, 11.02.2012 - Sexagesimä

(Frau Prädikantin Monika Rudolph)

9.45 bis 11.15 Uhr Kigo-Treff im Gemeindehaus

10.00 Uhr Gottesdienst

DAS KINDERNEST ÖFFNET WIEDER!

Ab 1. März 2012 startet die Spielgruppe im evang. Gemeindehaus für Kinder ab 2 Jahren unter neuer Leitung.

Dienstag und Donnerstag von 9 h bis 12 h hat ihr Kind im kleinen Rahmen die Möglichkeit, den Umgang mit Gleichaltrigen und die Trennung von der engsten Bezugsperson zu lernen und Erfahrungen außerhalb des gewohnten Alltags zu sammeln. Die Leitung der Spielgruppe übernimmt Susanne Joswig, anerkannte Erzieherin und Mutter von 3 Kindern.

Bei Interesse melden sie sich gerne unter 07644 2900137.

In der Vakanzeit sowie bei Kasualien (Taufen, Trauungen, Bestattungen) wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro, Tel. 277. Außerhalb der Bürozeiten (Di. - Fr. 9.00 bis 12.30) wenden Sie sich bei Trauerfällen an Herrn Pfr. Klaus Halberstadt aus Nimburg, Tel. 08763 2260.

„Offene Kirche“

Dank der Unterstützung des Alten- und Pflegeheimes der Arbeiterwohlfahrt ist unsere Kirche in der Zeit von 8.30 Uhr bis 16.30 Uhr durchgehend geöffnet. Wir laden herzlich dazu ein, den Raum der Kirche immer wieder einmal zur persönlichen Besinnung zu nutzen. Ein behindertengerechter Zugang zur Kirche ist durch den Kreuzgang der AWO möglich.

Katholische Seelsorgeeinheit Kenzingen

Pastoralteam:

Pfarrer Frank Martin
Tel. 07644 92269-25
e-mail pfr.martin@kath-kenzingen.de
Vikar Matthias Weil
Tel. 07644 92269-15
e-mail matthias.weil@web.de
Gemeindereferent Michael Stemann
Tel. 07644 92269-14
e-mail stemann@kath-kenzingen.de

Pfarrbüros:

Kenzingen

St. Laurentius, Kirchplatz 16,
79341 Kenzingen
Barbara Dörenbecher, Annette Wild, Tel.
07644 92269-11, FAX 07644 92269-26,
e-mail kenzingen@kath-kenzingen.de
Mo., Mi. und Fr. 10:00 - 12:00 Uhr,
Mo. bis Do. 15:00 - 17:00 Uhr

Bombach

St. Sebastian, Kirchstraße 12, 79341
Bombach
Bettina Götz, Tel. 07644 1344

In dringenden Fällen Tel. Sakristei: 07644 5589299

e-mail bombach@kath-kenzingen.de
Di. 18:00 - 20:00 Uhr und
Fr. 10:00 - 12:30 Uhr

Hecklingen

St. Andreas, Dorfstraße 3, 79341 Hecklingen
Annette Wild, Tel. 07644 344
e-mail: hecklingen@kath-kenzingen.de
Di. 10:00 - 12:00 Uhr und
Fr. 14:00 - 16:00 Uhr

Nordweil

St. Barbara, Am Kirchberg 6, 79341 Nordweil
Silke Vetter, Tel. 07644 8455
e-mail: nordweil@kath-kenzingen.de
Do. 15:00 - 18:30 Uhr

Website

<http://www.kath-kenzingen.de>

Unsere Gottesdienste vom 04.02.2012. bis 12.02.2012

Samstag, 04.02.2012 -

Hl. Rabanus Maurus

In allen Gottesdiensten an diesem
Wochenende Blasiussegen und
Kerzenweihe

Kenzingen

17:00 Beichtgelegenheit
19:00 Vorabendmesse, hl. Messe im Gedenken an Charlotte Haipl geb. Polak (2. Opfer) / Herta Sauter (Jahrtag)

Nordweil

18:30 Rosenkranz
19:00 Vorabendmesse, gest. hl. Messe im Gedenken an Margarete Wacker geb. Buchmüller und Familie

Sonntag, 05.02.2012 - 5. Sonntag im Jahreskreis

Kenzingen

10:00 Hl. Messe im Gedenken an Wolfgang und Bernd Helfer
18:00 Andacht

Bombach

08.30 Hl. Messe

Hecklingen

10:00 Hl. Messe im Gedenken an die Verstorbenen der eigenen Gemeinde
18:30 Rosenkranz

Nordweil

13:30 Rosenkranz

Montag, 06.02.2012 - Hl. Paul Miki und Gefährten**Kenzingen**

18:30 Rosenkranz in der Spitalkapelle für Geistliche Berufe

Dienstag, 07.02.2012**Kenzingen**

10:30 Hl. Messe im Kreisseniozentrum St. Maximilian Kolbe im Gedenken an Familie Krumm und Angehörige / Artur Koffler / Ernst Ebert / Familie Maria und Johann-Georg Schneider und verstorbenen Sohn

Hecklingen

18:30 Rosenkranz

19:00 Hl. Messe im Gedenken an Johanna und Fritz Burkhard und Angehörige / Lothar und Maria Moser, Eltern, Geschwister und Angehörige / verstorbenen Vater und Bruder / Franz und Rosa Herr und verstorbene Eltern und Geschwister / Anna Föhrenbacher, verstorbene Eltern und Bruder / Toni Mehl / Erwin Schmider und Angehörige / Alfred und Hildegard Reimann und Angehörige / arme Seelen

Nordweil

18:30 Rosenkranz

19:00 Wort-Gottes-Feier des Katholischen Frauenbundes

Mittwoch, 08.02.2012 - Hl. Hieronymus Ämiliani**Kenzingen**

07:50 Schülertagesdienst, gest. hl. Messe im Gedenken an verstorbene Angehörige
19:30 Nimm dir Zeit - gönn dir Gott, Treffen in der Krypta der Pfarrkirche

Nordweil

08:00 Schülertagesdienst als hl. Messe

18:30 Rosenkranz

19:00 Hl. Messe im Gedenken an Erhard Hensle / Verstorbenen Angehörige (F) / zu Ehren des Hl. Geistes

Donnerstag, 09.02.2012**Bombach**

18:30 Rosenkranz

19:00 Gest. hl. Messe im Gedenken an Elisabeth Rieger, Eltern und Geschwister

Hecklingen

18:30 Schülertagesdienst, hl. Messe im Gedenken an Paula und Silvester Mayer mit Eltern und Geschwister / Sofie und Eugen Herr mit Sohn Walter / Hedwig und Willi Hafner / Schwestern Firminiana und Merina / arme Seelen / in einem Anliegen (Hl. Judas Thaddäus, Muttergottes der immerwährenden Hilfe)

Samstag, 11.02.2012 -

Gedenktag U.L. Frau in Lourdes

Bombach

19:00 Vorabendmesse, hl. Messe im Gedenken an Felix Hügler, Eltern und Geschwister / Theresia und Konrad Jerch und Sohn Hans / Agatha und Fritz Rieger

Malterdingen

19:10 Familiengottesdienst

Sonntag, 12.02.2012 -

6. Sonntag im Jahreskreis

Kenzingen

10:00 Hl. Messe

11:15 Tauffeier für Leah Maria SCHWEFEL

18:00 Andacht

Hecklingen

08:30 Hl. Messe

18:30 Rosenkranz

Nordweil

10:00 Hl. Messe im Gedenken an die Verstorbenen der eigenen Gemeinde

13:30 Rosenkranz

Herzliche Einladung zum Rosenkranzgebet täglich um 16:00 Uhr im Kreisseniozentrum St. Maximilian Kolbe in Kenzingen

Pfarrgemeinderat

Zur nächsten öffentlichen Sitzung des Pfarrgemeinderates lade ich ganz herzlich ein, auf **Dienstag den 14.02.2012 um 20.00 Uhr, ins Pfarrhaus, Kirchplatz 15**

Vorschlag für die Tagesordnung

Impuls: Vikar Matthias Weil

Formalien:

- ★ Besprechung und Verabschiedung des letzten Protokolls
- ★ Beschluss über die heutige Tagesordnung - und Zeitraster für die eingereichte Themen

TOP 1**Woche für das Leben**

Abschlussgottesdienst evtl. in der Trauerhalle ? - H. Dieter Müller-Reimann (Hospiz)

TOP 2**Anfrage des Kirchenchores zwecks**

Weihnachten - Fr. Brigitte Walzer

TOP 3**Jahresplanung für 2012****TOP 4****Info vom Stiftungsrat - wie ist der Stand des Pfarrhausumbau****TOP 5****Verschiedenes**

Wer etwas Zeit intensives für TOP 5 hat, bitte bis zum 10.02.2012 bei mir anmelden.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Andrea Schwarz, Vorsitzende des Pfarrgemeinderates

Nach langjähriger Tätigkeit wird unser Mesner, Joseph Götz, im 1. Halbjahr dieses Jahres seinen Dienst in unserer Kirchengemeinde St. Barbara Nordweil beenden. Deshalb suchen wir einen/ eine

Mesner/ in**in Teilzeit mit ca. 6 Wochenstunden.**

Um einen reibungslosen Übergang und eine gute Einarbeitung zu gewährleisten, ist eine Einstellung zum nächstmöglichen Termin gewünscht. Der Mesnerdienst umfasst die Vorbereitung der Gottesdienste und Andachten an Sonn- und Feiertagen, des Werktagesgottesdienstes, des Schülertagesdienstes, von Taufen, Hochzeiten und Beerdigungen. Des Weiteren trägt der/die Mesner/in Verantwortung für das rechtzeitige Läuten zum Gottesdienst, für die Pflege und Instandhaltung der sakralen Gegenstände, Priestergewänder, Ministrantenkleider und Altarwäsche.

Wir erwarten katholische Bewerberinnen und Bewerber, die eine positive Einstellung zum Dienst in der katholischen Kirche mitbringen und Kenntnis der katholischen Liturgie besitzen.

Eine Bewerbung als Team ist möglich.

Auf das Arbeitsverhältnis findet die Arbeitsvertragsordnung für den kirchlichen Dienst in

der Erzdiözese Freiburg (vergleichbar mit dem TV-L) Anwendung.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens 26.02.2012 an die katholische Kirchengemeinde St. Barbara Nordweil, Am Kirchberg 6, 79341 Kenzingen- Nordweil.

Für telefonische Auskünfte steht Ihnen unsere Pfarrsekretärin Frau S. Vetter (Tel.:07644 8455 donnerstags zwischen 15.00 und 18:30) oder Herr M. Rathmann (Tel: 07644 4744 ab 18:00 Uhr) gerne zur Verfügung.

Evang. Kirchengemeinde Broggingen**Gottesdienste im Bleichtal****★ Broggingen****Sonntag, 05.02. - Septuagesimae**

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Prädikant Geymeier

★ Tutschfelden**Sonntag, 05.02. - Septuagesimae**

Kein Gottesdienst!

Dafür herzliche Einladung zu den Gottesdiensten in Wagenstadt und Broggingen

★ Wagenstadt**Sonntag, 05.02. - Septuagesimae**

9.30 Uhr Gottesdienst mit Prädikant

Geymeier

10.30 Uhr Kindergottesdienst

Mitteilungen der Evang. Kirchengemeinde Broggingen/Bleichheim**Samstag, 04.02.**

10.30 Uhr Schatzinsel, Kinder- und Jugendgottesdienst

Montag, 06.02.

20.00 Uhr ProBIT im Gemeindegarten

Mittwoch, 08.02.

17.00 Uhr Xylophongruppe

Freitag, 10.02.

20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Mitteilungen der Evang. Kirchengemeinde Tutschfelden/Wagenstadt**Montag, 06.02.**

20.00 Uhr Kirchenchorprobe im Bürgerhaus

Mittwoch, 08.02.

19.30 Uhr Frauenkreis im Bürgerhaus

Freitag, 10.02.

16.30 Uhr Jungschar im Bürgerhaus

Das Pfarramt ist jeden Dienstag und Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr besetzt. Tel. 0743 6261.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an Pfr. Halberstadt aus Nimburg, Tel. 07663 2260 oder an Pfr. Wehrstein, Herbolzheim, Tel. 0152 28913026

Kirchliche Mitteilungen der evang. Kirche Broggingen/ Bleichheim

★ **Elfenbeinküste**
Einfach mal nach Afrika!
Ein besonderer Abend mit
Rufine Rathmann!

Sie zeigt Bilder und berichtet über ihre Heimat Elfenbeinküste, über Land und Leute, aber auch über ihre dortige Kirchengemeinde.

Sonntag, 05.02.12 um 18.00 Uhr im Gemeindegemeindekeller Broggingen

Ihre Evangelische Kirchengemeinde Broggingen

★ **7 Wochen ohne**
7 Wochen ohne - die Fastenaktion der evangelischen Kirche

„Gut genug! Sieben Wochen ohne falschen Ehrgeiz“ ist das diesjährige Motto der Fastenaktion, die am Aschermittwoch beginnt und am Ostersonntag endet. Machen Sie mit! Sieben Wochen ohne falschen Ehrgeiz, dafür mit Mut, einmal „gut genug!“ zu sagen, nachzudenken und miteinander zu reden. „Gut genug!“, lautet die Botschaft, die wir mit auf den Weg nehmen. Sieben Fastenwochen lang dürfen Sie's gut genug sein lassen und den Blick schulen für den Punkt, wo's reicht. Darf Zufriedenheit aufkeimen mit dem Gegebenen, dem Geschenkten. Darf Wissen aufleuchten um die Unverfügbarkeit des Glücks.

Alle Kalender und Informationen können Sie bei www.7-wochen-ohne.de oder über den Buchhandel beziehen. Unser erstes Treffen findet am Mittwoch, den 22.02.12 um 19.30 Uhr im Gemeindegemeindekeller Broggingen statt. Bei Fragen Jutta Ziebold Tel. 07643 4752

„Oase“

Freie Christen Kenzingen
Gartenstraße 1
79341 Kenzingen
Tel. 07644 8966

Wir laden herzlich ein:

Dienstag:
19:00 Uhr Bibelgespräch
Sonntag:
10:00 Uhr Gottesdienst

Die mit Tränen säen, werden mit Freuden ernten.

- Die Bibel - (Psalm 126, 5)

Liebezeller Gemeinschaften

Zum Hören auf Gottes ewig gültiges Wort (Mt 24,35) sind Sie ganz herzlich eingeladen.

Malterdingen:

Sonntags - 14.00 Uhr
Donnerstags - 19.30 Uhr

Köndringen:

Sonntags - 14.00 Uhr
Dienstags - 20.00 Uhr

Kenzingen:

jeden ersten Mittwoch im Monat, 15.15 Uhr Frauenkreis im AWO Altenpflegeheim
Infos:
Telefon 07644 8386 oder Telefon 07641 42523
Homepage: www.emmendingen.lgv.org



Neuapostolische Kirche

Herbolzheim, Steigstraße

Sonntag, 05.02.2012

09.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 08.02.2012

20.00 Uhr Gottesdienst

Samstag, 11.02.2012

10.00 Uhr Kinderchorprobe in Offenburg

Sonntag, 12.02.2012

09.30 Uhr Gottesdienst

Zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen sind interessierte Mitbürger/innen jederzeit herzlich willkommen.

Nähere Informationen erhalten Sie gerne beim Gemeindevorsteher H. Kussin, Tel. 07643 8688

Informationen zur Neuapostolischen Kirche finden Sie auch im Internet:

www.nak-offenburg.de

www.nak-sued.de

www.nak.org

Jehovas Zeugen

Versammlung Kenzingen

NEU: Holderacker 7, 79346 Endingen, Telefon 07644 913500

Sonntag, 05.02.2012, 18.00 - 19.45 Uhr

Biblischer Vortrag, Thema: Den „Furcht einflößenden Tag“ fest im Sinn behalten! anschließend Bibel- und Wachturm-Studium

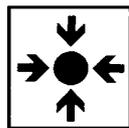
Mittwoch, 19.00 - 20.45 Uhr

Bibelstudium, Thema: „Legt gründlich Zeugnis ab für Gottes Königreich“
Schulkurs für Evangeliumsverkündiger
anschließend Ansprachen und Tischgespräche

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich.

Interessierte Personen sind jederzeit willkommen!

Internet: www.jehovaszeugen.de



Treffpunkte

Das beliebte Ausflugsziel für Jung und Alt



Oberrheinische Narrenschaubühne Kenzingen

Das ganze Jahr ist Fasnet in der Oberrheinischen Narrenschaubühne in Kenzingen, dem Fastnachtstheater des Verbandes Oberrheinischer Narrenzünfte
Wer keine Möglichkeit hat, das närrische Treiben in der Fasnetzeit persönlich zu erleben

oder wer Erlebtes vertiefen möchte, hat dazu das ganze Jahr über Gelegenheit.
Die Oberrheinische Narrenschaubühne in Kenzingen vermittelt einen lebendigen Eindruck der alemannischen Fasnet, von Masken und Häs der Zünfte am Oberrhein - von Oberkirch im Norden bis zum Hochrhein im Süden.
Über 300 Narrengruppen in fantasievollen Häs und kunstvoll geschnitzten Holzlarven, in Gruppen nach Vogteien zusammengestellt, verdeutlichen dem Besucher die Vielfalt alemannischer Fasnetbrauchtums. Im Museumsshop können Sie Bücher, Mäskchen, Strohschuhe und vieles mehr erwerben.

Ein Besuch lohnt sich!

Öffnungszeiten:

Samstag, Sonntag und feiertags: 14.00 bis 17.00 Uhr

Im Dezember ist das Museum nur für Gruppen geöffnet.

Gruppen und Gesellschaften erhalten auf Wunsch und rechtzeitiger Absprache außerhalb der Öffnungszeiten eine Führung durch unser Haus.

Oberrheinische Narrenschaubühne,
Alte Schulstraße 20, 79341 Kenzingen
Telefon 07644 900-113

Fax 07644 900-160

E-Mail: post@kenzingen.de

Internet: <http://www.kenzingen.de>



Versehrten-Behinderten-Sportgruppe

Die Radwandergruppe startet jeden Dienstag um **15 Uhr** an der Alten Halle. Wir kegeln jeden zweiten Mittwoch um 19 Uhr und schwimmen immer samstags um 8 Uhr. Nähere Auskünfte erteilt gerne Josef Berlinger unter 07644 7256.

TTSV Kenzingen

★ **Koronarsportabteilung**

Die Übungsabende für Herzranke finden wöchentlich jeweils dienstags in der Schulbuckhalle in Bombach statt.

Für die Gruppe 1 ist die Übungszeit von 17.45 bis 18.45 Uhr, für die Gruppe 2 von 19 bis 20 Uhr.

Ansprechpartner sind:

Übungsleiter Michael Bradatsch,

Telefon 7329

ärztliche Betreuung Christian Barley,

Telefon 391

Abteilungsleiter Joachim Krella,

Telefon 1024

Lauf-, Walking-, Nordic-Walking-Treff Kenzingen

Mittwoch **16.00 Uhr**, Samstag 16.00 Uhr
Waldparkplatz „Nestbruch“

Info erteilt:

Albert Wisser, 07644 1483

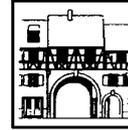
Rolf Rieger, 07644 540



Kath. Öffentl. Bücherei

köb  **bv.**

Katholische Öffentliche Bücherei
St. Laurentius, Kenzingen



**Heimat-und
Verkehrsverein
e.V. Kenzingen**



ST. NORDWEIL E.V.

Kath. Frauenbund Bombach

Am Freitag, den 10. Februar 2012 ist es wieder so weit: Der kath. Frauenbund lädt alle Frauen aus nah und fern zur diesjährigen Frauenfasnet in den KRONE-Saal in Bombach ein. Beginn ist um 20.11 Uhr.

Wir freuen uns auf einen närrischen Abend mit Euch!

Die Vorstandschaft

Gesangverein Eintracht Kenzingen e.V.

Am Montag, 13. Februar 2012, 19 Uhr, findet im Vereinsheim (Industriestr. 6) die nächste Generalversammlung statt. Hierzu sind alle Mitglieder und Freunde des Vereins herzlich eingeladen. Bitte merken Sie sich den Termin bereits vor.

Frauengemeinschaft Hecklingen

Frauenfasnet 2012 in Hecklingen

Am 14. Februar ab 19:31 Uhr werden die Frauen mit James' Unterstützung das Pfarheim in Hecklingen wieder zum Beben bringen. Anne Wunderle wird wieder durchs Programm führen. Alle Frauen, die mitmachen möchten, können sich bei ihr melden. Tel.: 07644 5589611

Tischtennisportverein Kenzingen e.V.

Trainingszeiten:

Städt. Turn- und Festhalle

Dienstag ab 17:00 Uhr

Schüler- und Jugendtraining

Dienstag ab 20:00 Uhr

Training der Damen und Herren

Mittwoch ab 17:00 Uhr

Schüler- und Jugendtraining

Mittwoch ab 20:00 Uhr

Training für Erwachsene

Donnerstag 17:15 - 18:30 Uhr

Anfängertraining für Kinder von 6-10 Jahren

Tischtennisspiele an diesem Wochenende:

Fr. 03.02.2012

17:30 Uhr

Jungen II - SV Kirchzarten II

20:00 Uhr

TTC Köndringen II - Herren III

20:00 Uhr

TuS Bleichheim III - Herren IV

20:15 Uhr

SV Kirchzarten II - Damen

Sa. 04.02.2012

13:00 Uhr

FT 1844 Freiburg II - Jungen I

14:00 Uhr

TTC Heimbach - Schüler

15:00 Uhr

TTC GW Konstanz - Herren I
Herrenberghalle in Nordweil:

17:00 Uhr

Herren II - TV Denzlingen II

So. 05.02.2012

10:00 Uhr

ESV Weil II - Herren I

Mi. 08.02.2012

20:00 Uhr

Herren IV - TuS Bleichheim II

TB Kenzingen Handball

Samstag, 04.02.2012

Heimspieltag Üsenberghalle Kenzingen:

11.00 Uhr E-Jugend

TB Kenzingen - TV Frbg. St. Georgen

12.00 Uhr männliche Jugend D

TB Kenzingen - TuS Ringsheim

13.20 Uhr weibliche Jugend D

TB Kenzingen - HSG Freiburg

14.40 Uhr männliche Jugend C

TB Kenzingen - TV Frbg. St. Georgen

16.20 Uhr Bezirkskl. Frauen

TB Kenzingen II - SF Eintracht Freiburg

18.00 Uhr Bezirkskl. Männer

TB Kenzingen II - SG Waldkirch/Denzlingen II

Samstag 04.02.2012

Heimspieltag Breisgauhalle Herbolzheim:

17.50 Uhr männliche Jugend B

SG Kenzingen/Herbolzheim - SG Köndringen/Teningen

Sonntag 05.02.2012

Auswärtsspiele:

14.50 Uhr weibliche Jugend C

TV Todtnau - TB Kenzingen

18.20 Uhr weibliche Jugend A

TuS Oberhausen - TB Kenzingen

Bachdatscher Nordweil

Nächste Termine:

Am Freitag, den 03.02.2012, ist für die BachdatscherererstmalFasnetbändeluffhänge angesagt.

Die Mitglieder und Freunde der Narretei treffen sich bereits um 15.00Uhr am Rathaus, wer eine Leiter darf sie mitbringen.

Am Samstag, den 04.02.2012 gehen die Bachdatscher mit dem Ballett zum Zunftabend der WagenstadterPflüme.

Treffpunkt ist um 19.15 Uhr am Bachdatscherkeller.

Am Sonntag, den 05.02.2012 fahren die Bachdatscher zum Narrentreffen nach Niederwinden.

Abfahrt ist um 12.00Uhr am Rathaus.

Rückfahrt um 18.00Uhr.

Redaktionsschluss- änderung für das Amtsblatt KW 7 vom 17. Februar 2012

Wegen Fastnacht wird der
Redaktionsschluss für das Amtsblatt
KW 7 auf Freitag, 10. Februar 2012,
12.00 Uhr vorverlegt.

Wir bitten um Beachtung



Sonstiges

Herbolzheimer Tafel e.V.

Konrad-Adenauer-Ring 1 (ehem. Bundeswehr-Gel.), 79336 Herbolzheim
Tel. 07643 933432

Öffnungszeiten:

Montag 13.30 - 16.00 Uhr

Mittwoch 13.30 - 16.00 Uhr

Freitag 13.30 - 16.00 Uhr

Sie benötigen zum Einkauf bei uns eine Einkaufskarte. Bringen Sie bitte bei Ihrem ersten Besuch Ihren Personalausweis und Ihre Einkommensbescheinigung oder den Hilfe-Bescheid mit.

Bitte an unsere Unterstützer und Spender:

Vielleicht haben Sie eine Überproduktion oder leicht defekte Ware innerhalb des MHD. Wir sind froh über jede Lebensmittelspende. Für eine Geldspende, die zur Deckung der Unkosten (Müll, Strom, Heizung) dient und uns hilft, notwendige Anschaffungen zu tätigen, sind wir Ihnen sehr dankbar.

Bankverbindung: Volksbank Lahr, BLZ: 682 900 00, Kto: 493 44201

Die Herbolzheimer Tafel e.V. ist ein eingetragener, gemeinnütziger Verein und stellt Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung aus.

Reise ins Schlaraffenland - die Geschichte der Schweizer Kinder

Premiere einer filmischen Spurensuche im SWR-Studio Freiburg

Es waren schweizerische Gastfamilien, die nach dem Zweiten Weltkrieg Tausende von halb verhungerten Kindern aus den Kriegsgebieten aufnahmen, darunter auch viele Kinder aus Baden-Württemberg. Sie kamen in ein heil gebliebenes Land, in dem es genug zu essen gab: Milch, Schokolade und Käse, dazu hell erleuchtete Schaufenster und ein friedliches Landleben. Diese Erinnerungen prägten die Kinder für ihr Leben.

Edith Lang, die heute in der Nähe von Freiburg lebt, besucht seit ihrer Kindheit jedes Jahr ihre Gastfamilie. Beate Athen aus Stuttgart hatte den Kontakt verloren und macht sich jetzt zusammen mit einem Filmteam auf die Suche nach ihrem früheren Gastbruder.

Bei der öffentlichen Premiere wird der Film von SWR-Redakteurin Ina Held in Anwesenheit derer, um die es geht, im SWR-Studio Freiburg zu sehen sein:

Die Filmpremiere findet am Donnerstag, 9. Februar, um 18.30 Uhr, im SWR-Studio Freiburg (Kartäuserstraße 45, Schlossbergsaal) in Anwesenheit der beiden „Schweizer Kinder“

Edith Lang und **Beate Athen** und der Autorin **Ina Held** statt. Auch **Dr. Franziska Dunkel** vom Haus der Geschichte, Stuttgart, sowie **Felicitas Wehnert** und **Dieter Pahlke** von der SWR-Redaktion Landeskultur und Feature werden für Fragen zur Verfügung stehen. Der Film entstand im Zusammenhang mit der Landessaustellung „Liebe Deinen Nachbarn“, die ab Ende April im Freiburger Augustinermuseum zu sehen sein wird.

Der Eintritt zur Filmpremiere ist frei.

's Fenster - Kleinkunst in Weisweil

Samstag, 4. Februar 2012

Beginn: 20:30 Uhr Feuerwehrhaus Weisweil
Kabarett mit Michel Link, die schwäbische Schwertgösch

Geschichten aus der Gattenwelt

Mit dem brandneuen Werk „Geschichten aus der Gattenwelt“ legt der LinkMichel jetzt noch mal eine Schippe drauf. Detailverliebt und voller Wortwitz berichtet er aus seinem Alltag als Ehemann und Familienvater. Das Publikum erkennt sich wieder bei einem Künstler vor dessen „Zwerchfellattacken es Gott sei Dank zwei Stunden lang kein Entrinnen gibt“ (Zitat Schwäbische PostSamstag)

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.fenster-weisweil.de

Karten gibt es an den bekannten Vorverkaufsstellen oder telefonisch unter 07646 541.

Vorverkaufsstellen:

Bücherwurm Kenzingen 07644 8617, Landhausmode Hirtler Endingen 07642 6020



FILM-Programm der Löwen-Lichtspiele Kenzingen

vom 2.2. bis 7.2.2012

Tel 07644 385, www.Kino-Kenzingen.de

Do bis Die 20,15 h
Sa + So + Mo auch 17,15 h
2. bis 7.2.

Nochmals verlängert !!! Danke an unser Publikum, das dies möglich machte!!!
Der Überraschungserfolg von Regisseur Olivier Nakache+Eric Toledano

ZIEMLICH BESTE FREUNDE

-6- 110 min - 3. Wo

Eine warmherzige Komödie über eine ungewöhnliche, bewegende Männerfreundschaft...

**NEU

Sa + So + Mo 20,00 h
4. + 5. + 6.2.

Basierend auf dem Bestseller von Kathryn Stockett ist

THE HELP

o.A. - 146 min -

„bes. wertvoll“

ein provokativer Blick auf drei Frauen die in den 60er Jahren eine weitreichende Veränderung in Gang brachten...

**NEU

Fr + Die 20,00 h
3. + 7.2.

Kristin Scott Thomas ist die Hauptdarstellerin in der Bestseller-Verfilmung von Tatiana de Rosnay

SARAHS SCHLÜSSEL

-12- 104 min -

„bes. wertvoll“

Ein sehenswerter Film, der die Schicksale der Pariser Juden im Juli 1942 äußerst feinfühlig erzählt.

**NEU

Do 20,00 h
So 11,30 h Matinée

Die 18,00 h
2. + 5. + 7.2.
Reise zum Ursprung des modernen Yoga...

DER ATMENDE GOTT

o.A. - 105 min

Dieser Film hat erstmalig die maßgeblichen Erfinder des modernen Yoga vor der Kamera vereint. Was macht man da eigentlich, wenn man Yoga macht?

Sonntag, den 5. Febr. 2012 präsentiert die Yogaschule Brillaut, Herbolzheim ab 11,00 h versch. Darbietungen.

Fr + Mo 18,00 h
3. + 6.2.

Eine Geschichte, die im Tod das Leben feiert...

HALT AUF FREIER STRECKE

-6- 110 min -

„bes. wertvoll“ - 2. Wo

Eine junge Familie wird von heute auf morgen mit einer tödlichen Krankheit konfrontiert...

Sa + So + Die 18,00 h
4. + 5. + 7.2.

Michel Piccoli als Kardinal Melville in dem Film von Nanni Moretti

Habemus Papam -

Ein Papst büxt aus

o.A. - 110 min - „bes.

wertvoll“ - 2. Wo

Ein witziges Portrait darüber, dass man Angst + Zweifel haben und sie zeigen darf...

So 11,15 h Matinée
5.2.

Eine Doku über einen außergewöhnlichen Menschen...

MAMA AFRIKA - Miriam

Makeba

o.A. - 90 min -

„bes. wertv.“ - 4. Wo

Den Lebensweg dieser Künstlerin, die mehr als 50 Jahre lang musikalisch für

Furore sorgte, stellt Regisseur Mika Kaurismäki dar.

Sa + So 14,45 h
4. + 5.2.

Hier kommen sie wieder...

ALVIN und die CHIPMUNKS

3: Chipbruch

o.A. - 90 min - 7. Wo

Mit herzerfrischenden Gags sorgen die süßen Helden für Familienspaß

Sa + So 16,15 h
4. + 5.2.

Ein Film für Menschen ab 3 Jahren...

HAPPY FEET 2

o.A. - 99 min -

„wertvoll“ - 2. Wo

lassen Sie sich in die grandiose Landschaft der Arktis entführen...

Eintritt Euro 5,- pro Nase

So 14,30 h
5.2.

Die legendäre Kult-Charakteren von Georges Remi „Herge“ im Kino...

Die Abenteuer

von Tim & Struppi

-6- 107 min - 4. Wo

Ein klassisches Abenteuer für die ganze Familie

Voranzeige:

Sonntag den 12.2.12 Regisseur-Besuch von Herrn Klaus - Peter KARGER der um 11,30 h seinen außergewöhnlichen

Film: „Herr Felde und der Wert der Dinge“ vorstellt und im Anschluss interessierte Fragen beantwortet.

Änderungen vorbehalten

ENDE DES REDAKTIONELLEN TEILS

Hier werden
Sie gelesen!

Die Bürger **lesen und lesen**
und **lesen und lesen und lesen...**

...bei uns auch **IHRE Anzeige!**

Da sind wir ganz sicher,
denn der **Erfolg** gibt uns recht.

primo
verlag
Fachverlag für Amts-,
Mitteilungs- und Infoblätter

Meßkircher Straße 45, 78333 STOCKACH,
Tel. 07771/93 17 - 11, Fax 07771/93 17 - 40
e-mail: anzeigen@primo-stockach.de,
Internet: www.primo-stockach.de